

DAS WUNDER.

GROSSE PANTOMIME

IN ZWEI AKTEN UND

EINEM ZWISCHENSPIEL

VON

KARL VOLLMÖLLER

UND

MAX REINHARDT.

MUSIK VON

ENGELBERT HUMPERDINCK.

KLAVIER-AUSZUG MIT TEXT

VON FRIEDRICH SCHIRMER

.. M 12,— NO. ..

EIGENTUM DER VERLEGER FÜR ALLE LÄNDER.

AUFFÜHRUNGSRECHT VORBEHALTEN.

ED. BOTE & G. BOCK, BERLIN W 8,

KÖNIGLICHE HOFMUSIKALIENHÄNDLER.

ENOCH & SONS, LONDON W.

COPYRIGHT 1912 BY ED. BOTE & G. BOCK, BERLIN.

Nachdruck verboten
laut dem russischen Autorenrecht
vom 20. März 1911.

Перепечатка воспрещается
(русский законъ объ авторскомъ
правѣ отъ 20. марта 1911 г.).

Das Wunder.

(The Miracle.)

13

Pantomime in zwei Akten und einem Zwischenspiel.

(Klavier-Auszug.)

„LVMEN DE LVMINE.“

Erster Akt.

Erste Szene.

Mai - Andacht.

ENGELBERT HUMPERDINCK.

Das Innere eines hohen gotischen Münsters. In der Mitte ein Altar mit der lebensgroßen Figur der Mutter Gottes. Aus dem geschlossenen Hochaltar vernimmt man das Beten der Nonnen.

The interior of a high Gothic Cathedral. In the centre of the space is a large square podium. Upon this is a richly gilded Altar, behind which stands the lifesize figure of the Virgin Mary. The soft murmuring of those who are praying is heard.

Vorbeterin (am Hochaltar). Chor.

An-ge-lus Do-mi-ni nun-ti-a-vit Ma-ri-ae. Et con-ce-pit de Spi-ri-tu

Vorbeterin. Chor.

sancto. Ec-ce an-cil-la Do-mi-ni. Fi-at mi-hi se-cun-dum ver-bum

Vorbeterin. Chor.

tu-um. Et verbum ca-ro factum est. Et ha-bi-ta-vit in no-bis.

Leises Klingelzeichen.
Sound on the bell from the High Altar.

① In langem Zuge kommen die Nonnen vom Chor herab zum Hochaltar.
The nuns leave the choir in a long procession.

① Orgel.

Copyright 1912 by Ed. Bote & G. Bock, Berlin.

E. & B.
17832

Eigentum der Verleger für alle Länder

Ed. Bote & G. Bock, Berlin.

Sie knieen im Halbkreise vor dem Marienbilde nieder, in ihrer Mitte die alte Sakristanin, von zwei äl-
They kneel in a semicircle in front of the image of the Virgin.

Vorbeterin. *3*

A-ve Ma-ri-a, gra-ti-a

teren Schwestern gestützt.

3 *3* *3* *3* *3*

ple-na, Do-mi-nus te-cum, be-ne - dic-ta tu in mu-li-e-ri-bus, et be-ne -

Chor. *3*

dic-tus fructus ven-tris tu-i. Sanc-ta Ma-ri-a, ma-ter De-i,

3 *3* *3*

o-ra pro nobis pec-ca-to-ri-bus, nunc et in ho-ra mortis nostrae. A-men.

② Ein neuer Zug von Nonnen geleitet eine junge schöne Schwester zum Marienbild. Sie wird der alten Sakristanin

② Mäßig bewegt. (♩ = 126)

Orgel.

gegenübergestellt. Diese übergibt ihr die Schlüssel als Abzeichen ihrer neuen Würde und legt ihr die Hände



aufs Haupt. Dann wird die alte Sakristanin nach dem Kreuzgange weggeführt. ③ Die neue Schwester
The Sacristan Sister



Sakristanin erhebt sich und macht mit zwei Novizen
rises from her knees, and makes her round with two novices.



die Runde, entzündet die Kerzen, öffnet die Altar-
bilder etc. Von ferne der Gesang einer Prozession.

④ Die Sakristanin öffnet das Portal. Man sieht drau-
ßen einen runden freien Platz mit einer Linde, dahinter
eine steinerne Brüstung, den Rhein und die Uferberge.
Frühlingssnachmittag.

Here and there she lights fresh candles, and opens the
shrines over the altars. From afar the song of a procession.
The Sacristan Sister opens the door. Outside, a round
open space can be seen with a lime tree, further back
a stone parapet, and behind this the broad Rhine and
the neighbouring hills. It is a spring afternoon.

Ankunft der Prozession.

Mäßig. (♩ = 84)

Gesang.

(Deutsch) **Gebet. Frauen.**

(Latein)

★★) Vorbeterin.

(Hinter der Szene) Gegrü-ßet seist du, Ma-ri-a, du bist voll der Gnaden, der Herr ist mit dir, du bist be-ne-

A-ve Mari-a, grati-a ple-na, Do-mi-nus te-cum, be-ne-dicta tu in muli-

deit un-ter den Wei-bern, und be-ne-deit ist die Frucht dei-nes

e-ri-bus, et be-ne-dic-tus fruc-tus ven-tris tu-i.

Chor.

Leibes Je-sus. Heilge Ma-ri-a, Mutter Gottes, bitt' für uns Sünder jetzt und in der

Sancta Ma-ri-a, ma-ter De-i, o-ra pro no-bis pec-ca-to-ri-bus, nunc et in

Gesang (hinter der Szene) (3)

Sopran und Alt.

(5) Während der zweiten Strophe tauchen hinter
Behind the parapet the flags and crosses

1. Ma - ri - a, Mai - en -
1. O Ma - - - ry, gleich - - - der
let us, like - - - rious
the

Vorbeterin.
Stunde unsres Todes. A-men! Ge-grü-ßet seist du, Ma - ri - a, du bist voll der Gnaden, der
ho-ra mortis nostrae. A-men! A-ve Ma-ri-a, gra-ti-a ple-na, Do-mi-nus te-cum,

der Brüstung nacheinander die Fahnen und Kreuze der Wallfahrer auf und ziehen nach links vorüber. (6) Unterdes kommen
S. of the pilgrims appear one after the other, and pass on towards the left. Whilst the banners

A. kö - ni - gin, dich will der Mai be - grü - ßen. O seg - ne
Nach - ti - gall im Lie - de uns er - schwin - gen und mit der
queen of May, thy prai - ses do we sing - now. So bless the
night - in - gale sing May - songs in they prai - ses, like as the

Herr ist mit dir u. s. w. (Von hier an ohne Berücksichtigung der Takteinteilung.)

benedicta tu etc.

die ersten Wallfahrer von links über den freien Platz auf das Portal zu, an der Spitze ein Kreuzträger, dann zwei Fahnen-
and crosses continue to pass at the back, the first members of the procession come from the left over the open

A. ihn mit hol - dem Sinn und uns zu dei - nen Fü - ßen. Ma -
Freu - de sü - ßem Schall dir Mai - en - lie - der sin - gen. O
May and bless us all, who off - rings to thee bring - now. And
bird o'er hill and vale its tune - full voice now rai - ses. O

träger, denen sich in zwei Reihen Chorknaben, ländliche Priester in weißem Gewande, eine Gruppe Weiber, dann die Männer,
space towards the porch. In front a crowd of inquisitive persons, then choirboys, country priests, a group of women,

A. ri - a, dir be - feh - len wir, was grünt und blüht auf Er - den, o
laß uns blik - ken froh em - por wie Blu - men zu der Son - ne und
all the flow - ers here be - low we now com - mend to Ma - ry, that
let our hearts be turned to thee as to the sun - the flow - ers, the

Tenor.
Baß I. 1. O laß, o
2. O laß uns
1. that in, that
2. the an - gets;

schließlich Kranke, Krüppel und Kinder anschließen. ⑦ Während das Kruzifix in den Chor gebracht wird, werden die beiden gemalt.
then the men, lastly invalids, cripples and children. At the moment when the procession has passed the centre of the

S. 1. Mal. *

A. laß es ei - ne Him - mels - zier - in Got - tes Gar - ten wer - den! 2. O
 prei - sen mit - der En - gel Chor dich einst in ew' - ger Won - ry. 2. O
in the fu - ture they may grow, where flow - ers ne - ver va - ry. 2. O
 an - gels' cho - rus fi - nal - ly - to join in heav'n - ly bow -

T. B.I.

④ ten Fahnen links und rechts vom Marienaltar aufgestellt, unterdessen umwandeln die Wallfahrer auf beiden Seiten den Altar und church, the Bishop appears, followed by priests, choirboys: they come from the chancel. A fresh procession of

S. 2. Mal.

A. ne! O - laß uns blik - ken froh em - por wie Blu - men zu - der Son -
 ers! O - let our hearts be turned to thee as to the sun - the flow -
 B.I.

Baß II.

Frauen.

Männer.

Gegrüßet seist du, Ma - ria u. s. w.

Ave Maria, grati - a plena etc.

schließen sich hinter ihm zu einem immer dichter werdenden Kreise zusammen. Priester und Chorknaben nehmen am Hochaltar ihre
nuns follow him. Bishop and priests take their places at the side of the Virgin Mary. Aufstellung.

S.

A. ne und prei - sen mit - der En - gel Chor dich einst in ew' - ger Won - ne!
 ers, the an - gels' cho - rus fi - nal - ly - to join in heav'n - ly bow - ers.

T. B.I.

B.II.

laß uns prei - sen dich einst in ew' - ger Won - ne!
 an - gels' cho - rus to join in heav'n ly bow - ers.

Frauen.

Männer.

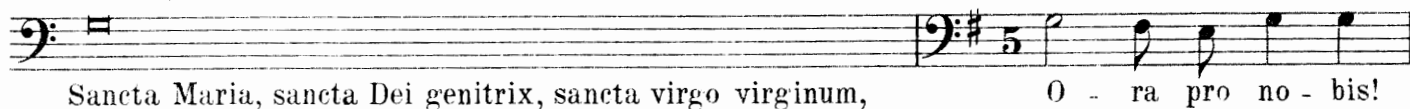
*) Die Wiederholung der ersten Strophe nach Bedürfnis!

Lauretanische Litanei.

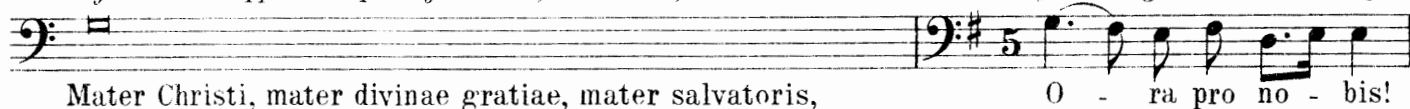
Anm. Zu den Chorherren können auch Chorknaben in der höheren Oktave hinzukommen.

(8-12) Während der Absingung der Litanei drängen sich die letzten Wallfahrer in die Kirche. Unterdes werden
The Bishop recites a prayer, but hardly a word can be heard, it is drowned in the regular responses

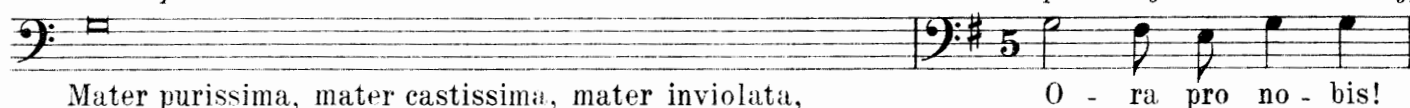
⑤ **Priester** (am Hochaltar). **Chorherren** (Baß).



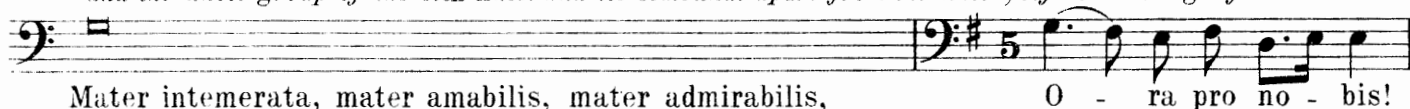
die Kranke, ein Gichtbrüchiger, ein Besessener und ein Blinder zum Marienbild geführt. Eine Mutter mit einem
of the worshippers. A paralysed man, a madman, a blind are led to the altar of the Virgin. From the right



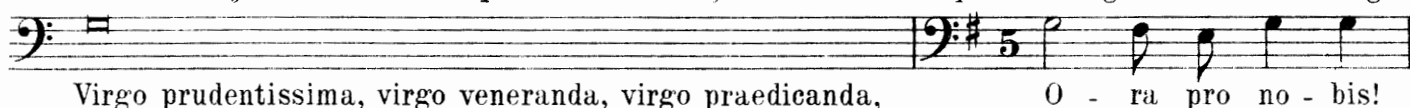
kranken Kinde kommt von rechts. Die Menge gibt jedesmal Raum, und die Gruppe von Kranken liegt jetzt
transept enters a mother with a sick child. Each time the crowd makes room inquisitively and absentmindedly,



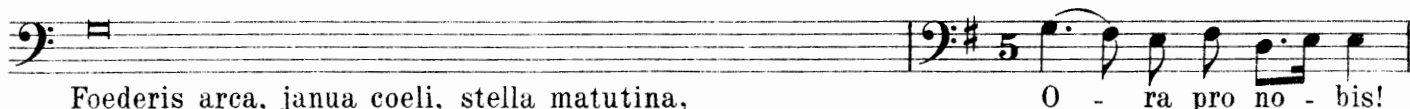
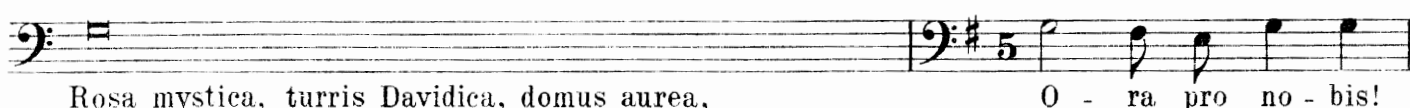
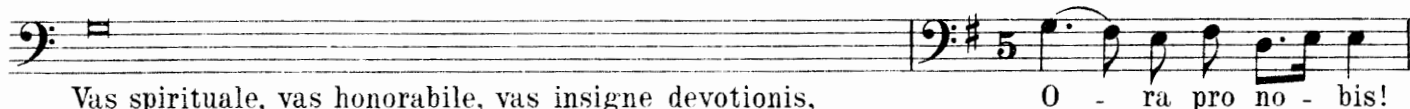
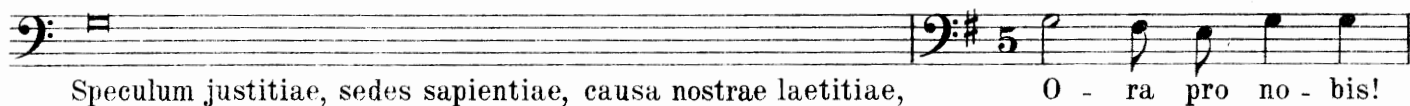
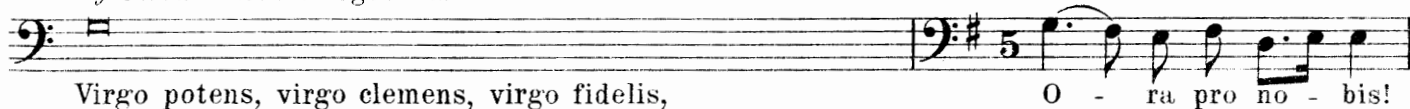
etwas abgesondert von den andern vor dem Wunderbild der Maria. In einer leidenschaftlichen Aufwallung
and the whole group of the sick kneel and lie somewhat apart from the others, before the image of the Madonna.

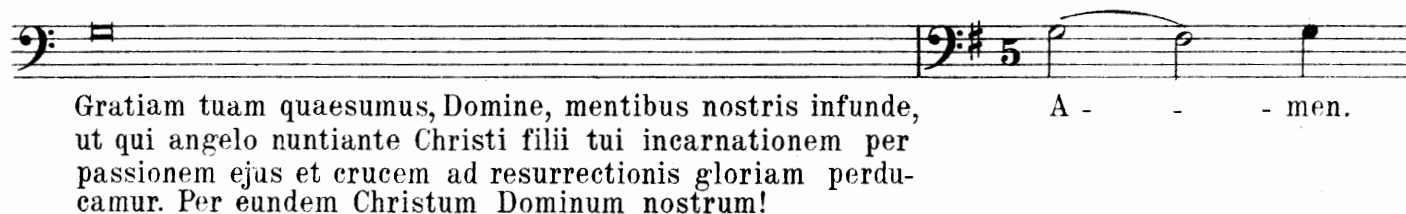
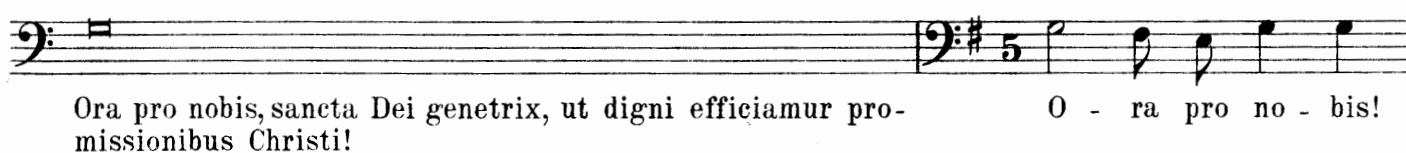
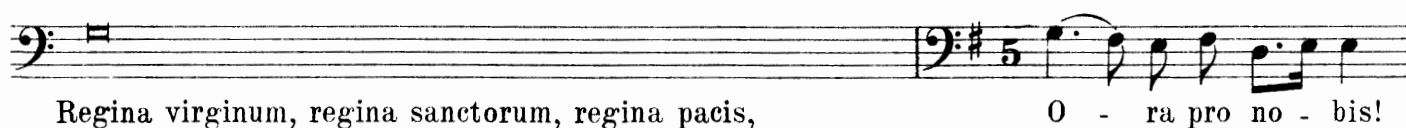
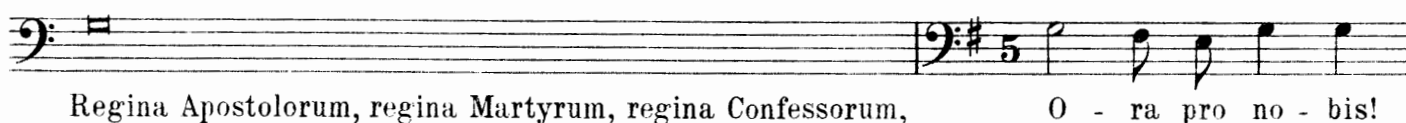
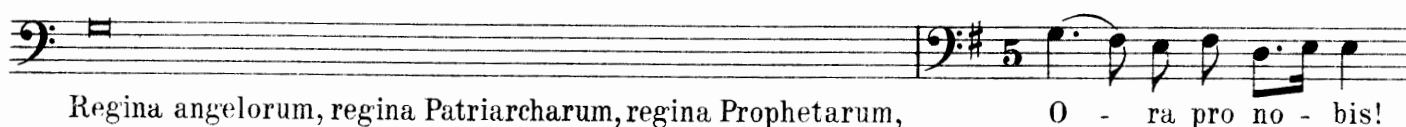
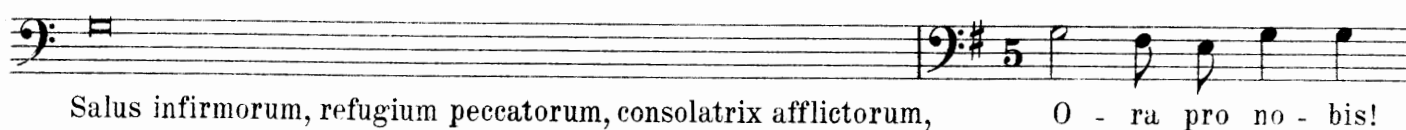


steigt die Mutter des kranken Kindes zum Marienbild empor und küßt das Jesusbild, das die Gottesmutter
The mother of the sick child in a passionate outburst, ascends the last step to the image and kisses the image



im Arme hält.
of Christ which the Virgin holds in her arms.





Ⓔ Plötzlich bricht ein greller Lichtschein durch die große farbige Rose über der Orgel. Alle Orgelpfeifen klingen in einem mächtigen Akkord. Das Wunderbild steht einen Augenblick von plötzlichem Lichtglanz umgeben. Die Weihrauchwolken verdichten sich und erfüllen die ganze Kirche. Ein einziger großer Jubelschrei bricht aus der versammelten Menge.

A bright streak of light breaks through the rose over the organ. All the organ pipes burst forth into a mighty, strange chord. For a moment the image is surrounded by a sudden brilliant light. The clouds of incense from the censers, suddenly become intensified and form great strangely formed misty masses, which seem to fill the

⑥ **Feierlich.** (♩ = 60) *whole church. A single loud shout of delight breaks from the assembled people.*

(Orgel.)

Abgang der Prozession.

④ Von draußen erklingt eine festliche Musik. Die Geheilten werden gegen das Portal geführt; ihnen folgt die ganze Menge in einer
From without festive music is heard, a welcome to the procession. The whole crowd in the church is formed into a

⑦ **Mäßig.** (♩ = 80)
 Tp.

unendlichen Prozession, Priester und Chorknaben schließen sich an. Nur die Nonnen bleiben knieend um das Marienbild zurück.
huge procession, and follow those who have led the way out of the church. The Bishop and the priests join the procession.

Only the nuns remain, kneeling in prayer before the Virgin Mary.

⑧

Sopran. Alt.
 Tenor.
 Baß.

Ma - ri - a zu lie - ben ist all - zeit mein Sinn. In
 To love thee, o Ma - ry, is e'er my de - sire. In

S. A. Freu - den und Lei - den ihr Die - ner ich bin. Mein
 T. joy and in sor - row I ne - ver shall tire. My
 B.

S. A. Herz, o Ma - ri - a, brennt all her - zeit zu
 T. Mut - ter der Gna - den, barm - her - zig und
 B. heart I have gi - ven for e - ver to
 mo - ther of grace, ho - ly, pure and di -

Frauen. 3
 (Dtsch.) Gegrüßet seist du, Ma - ri-a, du bist voll der Gna-den, der Herr ist mit dir, du bist be-ne-
 Einzelne Männer. 3
 Gebet. Gegrüßet seist du, Ma - ri-a, du bist voll der Gna-den, der Herr ist mit dir, du bist be-ne-
 Frauen.
 (Lat.) A-ve Maria, grati-a plena, Dominus te - cum, be-ne-dic-ta tu in mu-li-
 Einzelne Männer. 3
 A-ve Maria, grati-a plena, Dominus te - cum, be-ne-dic-ta tu in mu-li-

p

S. *dir* *mild,* *in* *sei* *Lie - be und*
A. *thee,* *vine,* *my* *thy* *love is thine*
B. *lov - ing pro -*

(Dtsch.) *deit* *unter den Weibern,* *und benedeit* *ist die Frucht* *deines* *Leibes Je - sus.* *Heilge Maria, Mutter*
(Alle.) *3*

(Lat.) *e - ribus, et benedictus* *fructus* *ventris* *tu - i* *Je - sus.* *Sancta Maria, mater*
(Alle.) *3*

crese. *f*

1. Mal. 2. Mal.

A. Freu - de, o himm - li - sche Zier! Du Schild!
tro - nin, mein Schatz und mein

T. on - - ly, o - pray - thou for me! O mine!
tec - - tion for e - - ver be

B. Gottes, bitt' für uns Sünder jetzt und in der Stunde unsres To-des. A - men. To-des. A - men.
Gottes, bitt' für uns Sünder jetzt und in der Stunde unsres To-des. A - men. To-des. A - men.

(Lat.) Dei, o - ra pro no-bis pec-ca-to-ri-bus, nunc et in ho-ra mortis nostrae. ho-ra mortis nostrae.
Dei, o - ra pro no-bis pec-ca-to-ri-bus, nunc et in ho-ra mortis nostrae. ho-ra mortis nostrae.

p *mf* (Orgel.)

Zweite Szene.

- ⑨ ① Draußen bricht der Abend herein. Auf einen Wink der Äbtissin erhebt sich die junge Sakristanin und beginnt, von zwei
It grows dusk outside. At a sign from the Abbess, the Sacristan Sister rises from her knees, and accompanied

Gebet.

(Lat.) A-men!
A-men!

Novizen geleitet, die Kerzen zu löschen und die Altarbilder zu verschließen. Die übrigen Nonnen umziehen noch einmal das
by two novices begins to extinguish the candles and to close the shrines. The other nuns surround the image once

Wunderbild und verlassen dann durch das Seitenschiff die Kirche.
more, and then leave the church through the left transept.

Sopr. Alt. (10)

Chor (entfernt). In Lie-be und Freu-de!
My love is thine on-ly!

Ten. (entfernt) In Lie-be und Freu-de!
My love is thine on-ly!

Baß. In Lie-be und Freu-de!
My love is thine on-ly! (10)

(Orgel)

② Die Äbtissin bleibt einen
The Abbess remains alone,

Augenblick zurück. Sie bedeutet der Schwester Sakristanin das Portal zu schließen und alles wohl zu verwahren.
for a moment. She tells the Sacristan Sister to look the church door, and take care of everything.

dim.

p

- ③ Von draußen erklingt! weltliche Musik. Man hört Ausrufe einer fröhlichen jubelnden Menge, die jetzt den Abend des
The secular music is heard more distinctly out of doors, so that the tune can be recognized. Lively dance tunes

⑪ Mäßig schnell. (♩ = 56)

(Hinter der Szene.)

Hrn. *dimin.* Kl. *f*

Ein Spielmann tritt
The children have con-

Wundertages bei Schmaus und Tanz verbringt. Die Schwester an der Orgel erhebt sich, steigt herab und folgt den übr-
are heard and various exclamations of the joyous crowd, who are spending the evening of this day of miracles, dan-

auf, sieht sich um und setzt sich unter die Linde.

gregated under the lime tree, and are celebrating the evening with a little dance on their own account.

gen, nicht ohne einen verstohlenen Blick auf die Frühlingslandschaft zu werfen.

cing' and enjoying themselves. The sister at the organ rises, descends and turns to the left, not without casting a fur-

Tr. Ps. Kl. *f* *mf*

tive glance at the spring landscape beyond the church door.

1. 2. *mf*

1. 2. *ff* Ps. Fg. Hr.

1. 2. *f* Hr. Ps. Fg.

- ④ Die Schwester
The Sacristan
 Hr.

Sakristanin hat ihre Arbeit verrichtet und heißt die beiden Novizen gehen. Sie schließt das Portal mit einem Blick des
Sister has finished her task with the novices, and bids them go. She herself locks the door, with a hesitating move-



Bedauerns auf die Frühlingswelt draußen.
ment, looking longingly at the joyous springtide outside.



Kinder hinter der Szene.

⑤ In diesem Moment ertönt von draußen das Frühlings-
At this moment the spring song of the children is

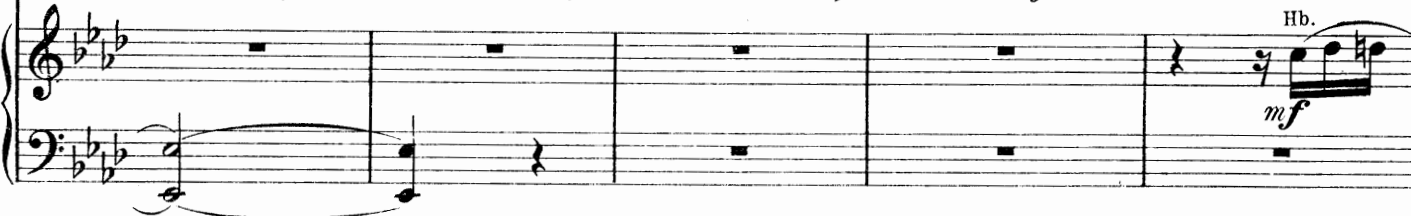
(♩ = ♩) (♩ = 88)

Al-les neu macht der Mai, macht die See-le
May with dew makes a-new soul and bo-dy

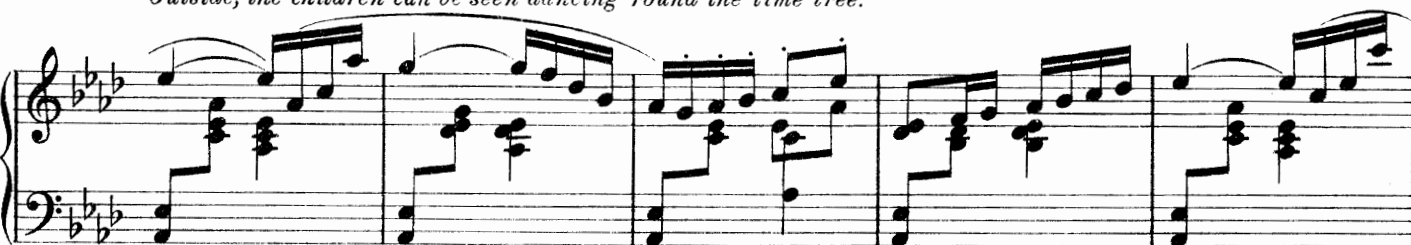


lied der Kinder. Sie hält inne, lauscht und öffnet vorsichtig einen Flügel des Portals.
heard from without. She stops, listens with delight, looks round her and then slowly and cautiously, she opens one wing of the door.

frisch und frei. Laßt das Haus, kommt hin-aus, win-det ei-nen Strauß.
me and you. Wood and vale, hill and dale, and the sky so blew.



⑥ Man sieht draußen den Reigen der Kinder um die Linde, zu welchem der Spielmann mit seinem Dudelsack aufspielt.
Outside, the children can be seen dancing round the lime tree.



16 Die Sakristanin tritt hinter den andern Tor.
The sister steps back, behind the closed wing

Rings er-glän-zet Son-nen-schein,
Sunshine brights o'er wood and field,

flügel zurück und lauscht verstohlen, dann öffnet sie das Portal vollends ganz.
of the door, and thus hidden she listens to the children's song. Then she can no longer resist, and opens the door com-pletely.

duf-tend prangen Flur und Hain. Al-les neu, frisch und frei
ver-dure new the Spring does yield; flow-ers gay bright ar-ray,

17 7 Die Kinder bemerken die Nonne, die unentschlossen und sehn-
The children observe the nun, who stands in the porch unde-

macht der hol-de Mai.
brings us sweet-est May.

süchtig unter dem Portal steht. Sie erkennen sie und lächeln vertraulich.
cided and longing. They have recognized her and smile in a friendly way.

- ⑧ Auf ihren Wink kommen sie näher und setzen ihren Reigen nahe am Portal fort, wobei sie im Vorbeitanzen
At a sign from the Sister they come nearer, and begin to dance again, this time quite close to the open door.

⑮

einen neugierigen Blick ins Innere werfen.
In passing each one looks inquisitively through the door.

- ⑨ Sie bitten spielend um Einlaß in die Kirche und umringen
They beg the nun to allow them to enter the church. The

⑮

die Schwester, als sie erschreckt abwehrt, und ziehen sie voll Ausgelassenheit gegen das Innere der Kirche. Die junge
Sister is terrified and makes a sign refusing their request. But the children cluster round her confident now and full of

Sakristanin sucht sich verwirrt und belustigt dem Reigen zu entziehen.
high spirits, and in their dance they drag her toward the inside of the church. The young nun confused, and half amused, tries to free herself from the dancing children's midst.

- ⑩ Der Tanz der Kinder wird nur noch ausgelassener. Sie selbst kann der lockenden Melodie nicht länger widerstehen. Ihr Körper fängt an sich leicht und unbewußt im Takte zu wiegen.
The dance grows wilder and wilder. She can no longer resist the enticing melody and how unconsciously her whole body begins to sway to and fro in time to the music.



- ⑪ Sie läßt sich willenlos in den Reigen ziehen. Ihre
At last unresisting she allows them to draw her into



Bewegungen werden weiter und freier, ihr Ausdruck belebt sich, ihre leichten Füße beginnen zu schleifen. Die Kinder bemerkener-
their dance. Then her movements become freer, her expression grows more animated, her young body sways and bends passionately, her light feet begin to dance. The children are astonished at the change that has come over the nun, they give her more



staunt die Veränderung, geben mehr und mehr Raum, und die schöne Sakristanin vergißt Amt und Schlüssel über ihrem Tanz. Unter-
room, and the lovely nun forgets her office and her duties in a gentle spring dance. Unobserved by all a Knight has approached



des ist draußen ein Ritter unbemerkt des Weges gekommen. Er steigt ab, sieht sich um und bindet sein Pferd an die Linde. Die
along the path. He looks round in astonishment, dismounts, and ties his horse to the lime tree.



Dritte Szene.

②② Nach und nach schneller.

① Der Ritter tritt näher und bleibt unter dem Portal stehen, um dem seltsamen Schauspiel zuzuschauen. *Then he steps nearer and remains standing in the porch, to watch the strange spectacle.*



spiel zuzuschauen. ② Die schöne junge Nonne tanzt allein und in sich verloren mitten in der Kirche. ③ Plötzlich bemerkt sie den neuen Zuschauer, hält mit einem Ruck inne und bleibt regungslos stehen, indem sie das Gesicht mit den Händen bedeckt. *The young nun is left dancing alone, forgetful of all else in the church in the very centre. Suddenly she notices the new onlooker. She stops with a single start, and stands motionless. Then she makes a sign to the Knight to leave her, and covers her face with her hands.*



④ Sie kommt wieder zur Besinnung, taumelt und streckt abwehrend beide Arme weit von sich. Der Ritter bleibt unbeweglich stehen. *She collects herself, tries to walk a few steps, staggers a little and then stretching out both her arms, tries to defend herself. The Knight remains motionless.*

Langsam.



Fünfte Szene. ① Es wird Nacht. Mondlicht fällt durch die Fensterrose über der Orgel. Die junge Schwester liegt in inbrünstigem Gebet regungslos vor dem Marienbild. Vom Kreuz-
Mäßig langsam. (♩ = 76)

Vierte Szene. ① Die Äbtissin kommt, blickt stumm auf die Szene. Die Sakristanin rafft sich zusammen, wirft rasch beide Torflügel zu und verschließt zitternd das Schloß. Dann eilt sie, um das Ave Maria zu läuten, das sie über den weltlichen Gedanken vergessen hat. ② Die Äbtissin wehrt ihr mit strenger Gebärde und weist auf das beleidigte Marienbild. ③ Die Sakristanin verneigt sich bußfertig und wirft sich vor dem Wunderbild nieder, um die Nacht im Gebet zu verbringen. ④ Die Äbtissin bedeutet einer andern ältern Schwester, an Stelle der Büsserin die Vespersglocke zu läuten und entfernt sich. *The Abbess comes, and looks silently to the strange scene. The young nun pulls herself together, quickly closes both doors, locks the door, and is going to the left transept, to ring the Ave Maria, which she has forgotten in her worldly thoughts. The Abbess, who has been watching her in dumb amazement, bids her desist, with a solemn gesture, and points to the image of the Virgin Mary whom she has offended. The nun repenting, bows her head, at the Abbess's command, and throws herself down in front of the image, before which she is to spend the night, kneeling in prayer. The Abbess bids one of the older nuns ring the Vesper bell in place of the Sister, who is doing penance, and departs haughtily.*



gang ertönt ferner Gesang der Nonnen.

Night falls quickly. Moonlight shines through the large rose over the organ. The young nun lies motionless before the image in passionate prayer. Singing of the nuns from the cloisters is heard faintly.

Chor der Nonnen (hinter der Szene).

sei ge-grü-ßet tau-send-mal, sei ge-grü-ßet oh-ne Zahl, Ma-
let us wor-ship and a-dore, sing the glo-ry ev-er more, o



24

S.
ri - a!
Ma - ry!

A.
ri - a!
Ma - ry!

Vc.
p
mf
f

Das Vesperglöckchen erklingt. Der Gesang der Nonnen verstärkt sich.
The Vesper bell sounds. Singing of nuns more distinct. (25) n

Das vesperglöckchen erklingt. Der Gesang der Nonnen verstärkt sich.
The vesper bell sounds. Singing of nuns more distinct.

(25) *p*

Chor. Sopra. Chor (und Soli). Alt.

Mut-ter der Barm-her-zig-keit,
Mo-ther thou of cha-ri-ty,

p Mut-ter der Barm-her-zig-keit,
Mo-ther thou of cha-ri-ty,

Glöckchen

The image shows a musical score for a choral and instrumental piece. It features three staves. The top staff is for Soprano, Alto, and Chorus (Soli). The middle staff is for the Chorus. The bottom staff is for the Glockchen (bell). The music is in 4/4 time and G major. The tempo is marked 'p' (piano). The lyrics are in German and English. The score includes a repeat sign and a first ending. The Glockchen part consists of a series of eighth notes in the right hand and a single note in the left hand. The Chorus part consists of a series of eighth notes in the right hand and a single note in the left hand. The Soprano and Alto parts consist of a series of eighth notes in the right hand and a single note in the left hand. The lyrics are: 'Mut-ter der Barm-her-zig-keit, Mo-ther thou of cha-ri-ty,'. The score is numbered 25.

26

S.
sieh uns an zu die-ser Zeit, Ma - ri - a!
look u - pon us lov - ing - ly, o Ma - ry!

A.
sieh uns an zu die-ser Zeit, Ma - ri - a!
look u - pon us lov - ing - ly, o Ma - ry!

② Von draußen wird dreimal leise ans Tor ge -
klopft. Die Sakristanin sieht unwillkürlich auf, erschrickt über ihre eigenen sündigen Gedanken und betet heftiger und inbrünstiger denn zuvor.

From without there are three gentle knocks at the door. The young nun looks up unvoluntarily. She is terrified at her sinful thoughts and goes on praying more ardently and more devoutly than before.

Pochen.
Knocking.

Pk.
p

p

p Gib uns al - len Trost und Freud!
p Send thy so - lace's heav'n - ly balm,

f *p* *dim.* Glöckchen

③ Von draußen das Lied der Nachtigall. Die junge Nonne sieht wieder auf, erschrickt aufs neue und verschließt sich
From without the song of the nightingale. The young nun looks up again, is again aghast at her sinfulness,

②⑦ *p* *mf* *p* *tr* *p* *cresc.*
allmählich etwas schneller

Fl. Pk.

beide Ohren mit den Händen. Dann wirft sie sich zu Boden und bleibt so einige Zeit ohne sich zu rühren.
and covers both of her ears with her hands. Then she throws herself on the ground, and remains thus for some moments without moving.

f *dim.* *mf* *p* *mf* *wiederlangsam*
Glöckchen.

Kl. Hb.

p Im Zeitmaß.
 Wende ab all Her - ze - leid, Ma -
 troubles of our heart to calm, o

p Im Zeitmaß.

Sopr. Chor. Alt. Gl.

S. (28) $\text{♩} = \text{♩}$

A. ri - a! -
Ma - ry! -

p *3* *tr* *mf* *3* *6* *p*

Pk. *p* Str. *p* R.H. *f* *p*

④ Sie beginnt sichtlich unruhig zu werden, richtet sich jähem.
She grows visibly restless, at last she sits up and listens. Im-

por und lauscht. Dann hebt sie flehend die Hände zum Marienbild, um sich zum Gebet zu sammeln. Muß wieder unwillkürlich
ploringly she lifts her hands to the image and tries to collect her thoughts and pray anew. Involuntarily she again listens

p *f* *p* *6* *3* *6* *3*

nach dem Tor hinlauschen. ⑤ Sie erhebt sich plötzlich, sieht sich um, nähert sich zaudernd dem Portal. Sie fährt entsetzt vor
for a noise at the door. Suddenly she gets up, looks round, and hesitating she goes towards the door. She starts back in

Sopr. *p* (29)

Chor. Wen - de ab all Her - ze - leid!
Alt. Send thy so-lace's heav'nly balm,

f *mf* *tr* *3* *3* *4* *p* *Pk.* *p* *pp*

dem geschlossenen Torflügel zurück, steht einen Augenblick in innerem Kampf da.
horror, and stands still a moment as if fighting with herself.

Schnell. (♩ = 112) **Wie zuvor.**

Gib uns al-len Trost und Freud, Ma-ri -
troubles of our heart to calm, o Ma -

Schnell. (♩ = 112) **Wie zuvor.**

f *p* *Pk.* *p*

- ⑥ Dann reißt sie mit plötzlichem Entschluß den Schlüsselbund, den sie vorhin stecken ließ, aus dem Schloß und schleudert ihn weit von sich. Es pocht von neuem ans Tor.

30 Schnell. (♩ = 112)

a!
ry!

Then with sudden decision she pulls the bundle of keys out of the lock (she has left the key in the lock before), and throws it far away from her. Again there is a knocking at the door.

Schnell. (♩ = 112)

VI. *KL. Fl.* *Fg.* *f* *Str. pizz.*

- ⑦ Sie stürzt mit leisem Aufschrei zum Altar der Maria zurück, wirft sich heftig zu Boden und rutscht mit erhobenen Händen auf den Knien zum Altar, wo sie leise wimmernd einige Zeitlang liegen bleibt.
With a faint cry she rushes back to the altar. At some distance from the image, flings herself on the ground, and with hands outstretched in prayer, she crawls on her knees to the altar. Moaning

Knocking.
Pochen.

Str. *f* *p* *f* *p* *f*

31

softly she remains lying there for some time.

Zurückhaltend.

1 25

⑧ Sie sieht auf, lauscht wie zuvor, läuft zum
She looks up, listens as before, then she sud -

③2 Allmählich wieder schnell.
ausdrucksvoll

Portal, rüttelt am verschlossenen Tor. Besinnt sich dann, daß sie eben noch den Schlüssel weggeworfen.

denly jumps up, runs to the porch, and tries the locked door. Then she remembers that she has just thrown away the keys.

⑨ Es wird von neuem ans Tor gepocht. Sie
There is another knock at the door. She

33

greift sich an die Stirne, sieht sich um, sucht schnell im Dunkel nach dem Schlüssel.

puts both her hands to her head. Looks round. Remembers in which direction the keys fell and looks for them in the dark.

Belebend.

(10) Sie findet ihn endlich. Springt auf, tritt zitternd ans Tor, wählt den
She finds the keys at last. Jumps up, and trembling in every limb,

Schlüssel, steckt ihn ins Schloß. Zaudert.
she goes towards the door, chooses the right key, puts it in the lock. Hesitates.

Versucht endlich aufzuschließen.
At last she tries to unlock it.

Sie läßt bestürzt ab, versucht dann noch einmal. Umsonst, der Schlüssel ist trotz aller Anstrengung nicht zu drehen.
One sees how she stops in dismay and then tries again. In spite of all her exertions the key will not turn. She

Sie wirft einen hastigen Blick hinter sich auf das Wunderbild der Maria (deren Einmischung sie ahnt.)
throws a quick look at the image behind her, whose interference she suspects.

Drei neue Schläge
ans Tor.
*Three fresh knocks
at the door.*

(11) Sie versucht wieder hastig, das Tor zu öffnen.
In great excitement she tries again to open the door.

35 Zeitmaß.

Wie alles umsonst ist, wirft sie sich entschlossen vor dem Marienbilde nieder und fleht mit erhobenen Händen, ihr den
As all her efforts are in vain, resolutely and with a firm step she returns to the image. Quietly and impressively she kneels down,

Weg in die Welt hinaus zu öffnen.
and with her hands raised in prayer, she beseeches the Mother of God to open for her the path into the world.

(12) Geht gefaßt auf das Tor zu und rüttelt mit aller Macht am Schloß.
She goes calmly and confidently to the door, and once more tries to turn the heavy key in the lock. In vain.

(13) Die drei Schläge wiederholen sich.
Three fresh knocks at the door.

Etw. ruhiger.

Sie bleibt betroffen stehn und sieht sich zweifelnd nach dem Muttergottesbild um. Tritt dann zum zweitenmal trotzig
Guiltily she stands still, and looks hesitatingly to the image. Then she goes up to the image defiantly and threateningly,

(36)

Kl. *p*
Hr.
Fl.
Vl.
Vc. *p*

vor das Bild, sinkt nieder und umklammert seine Füße bittend mit beiden Armen.
and with angry demeanour demands her freedom.

p
f
p

Von draußen erklingt wieder
das Lied der Nachtigall.
*From without the nightingale's
song is heard again.*

pp
dim.

(14) Sie fällt wie in Krämpfen zu Boden, wälzt sich zuckend vor dem Altar.
As if in convulsions she sinks to the ground and quivering in every limb

(37) **Wieder schneller.**

f
p
f

Erfasst zufällig einen Zipfel des langen Mantels und küßt ihn inbrünstig. Dann erhebt sie wieder suchend und fragend
writhes before the altar. By chance she catches hold of a piece of the long mantle, which she kisses devoutly. Then she

mf poco rit.
p
tempo

looks up at the image's face questioningly. The Madonna still smiles as before. She listens for the sounds at the door. The

schneller Zeitmaß.
Hr.
Pk.

unbewegte Lächeln. Die Angst ergreift sie, es könnte zu spät sein.
knocking has not been repeated. She is afraid she may be too late.

(15) Sie springt wild empor, reißt den Schleier
She jumps up wildly, tears the veil from

poco rit. (38) Tempo.
Str.

von ihrem Haar, wirft ihn der Mutter Gottes zu Füßen. Sieht fragend auf das Bild, das regungslos bleibt.
her hair, and throws it at the Madonna's feet. She looks questioningly at the image and sees that it is still motionless.

VI.
f
p
Hr.

Fl. Hb. Kl.
f
p

Sie steht noch einen Augenblick in heftigem inneren Kampfe still.
For a moment she stands still, a hard struggle is going on in her.

p
f
Hr.
Tp.

(16) Dann stürzt sie mit einem Satz auf die Mutter Gottes.
Then with a bound she rushes at the Madonna, with one swift movement she tears the Infant out of her arms, and

reißt ihr mit einer einzigen raschen Bewegung das Jesuskind aus dem Arm, tritt besinnungslos ein par Schritte zurück, kehrt
half out of her mind, she steps back a little and holds him up threateningly.

(17) Ein leiser Donner ertönt.
 Das Jesuskind in ihren
Muffled thunder is heard. The Infant Jesus in her arms, sud-

sich um und hält es drohend empor.

Armen löst sich in einer blendenden überirdischen Helle auf und verschwindet im Licht. Die Heiligenschreine öffnen sich von selbst, die
denly is transformed into a blinding supernatural brightness and vanishes in light. All the closed shrines open, the images of the Saints shine with a golden background, and move threaten-
ingly. Screaming she covers her face with her hands. Then
all light vanishes. The whole church
is for a moment in utter darkness.

Bilder leuchten auf und regen sich drohend. Sie bedeckt aufschreiend das Gesicht mit den Händen. Dann verlischt alles. Der ganze
 Raum liegt in schwarzem Dunkel. Das Portal springt von selbst auf. Man sieht die Silhouette des fremden Ritters schwarz gegen
 den hellen Nachthimmel. *The door opens by itself with a dull creaking sound. The silhouette of the strange Knight is seen standing*
out as a black figure with the bright night heavens as a background.

Sechste Szene.

① Endlich bemerkt sie den Ritter und streckt abwehrend beide Hände gegen ihn aus. Er bleibt unbeweglich stehen. Ihr ängstlicher Blick fällt auf das Bild der Madonna, deren leere aus-
Some time elapses before she dare take her hands down from her face. She sees the Knight, who still stands motionless, and puts out both her hands as if to protect herself from him. Her fright-

④0 Gemessen. (♩ = 66)

gestreckte Arme sie hinauszudeuten scheinen.
tend gaze falls on the Madonna whose empty arms stretched out in front of her, seem to be thrusting the faithless nun out into the world.

② Der Ritter macht jetzt ein paar Schritte auf
The Knight takes a few steps towards her.

sie zu. Sie wendet den Blick nicht von der Gottesmutter.
She does not take her eyes from the Madonna.

Er spricht mit eindring-
He speaks impressively
 ausdrucks-
ausdrucksvoll

licher Gebärde von ihrer Schönheit, dem Rausch des unbekannten Lebens, den Wundern der fernen Welt.
to her of her own great beauty, the intoxication of the life which is unknown to her, the wonders of the distant world.

- ③ Dann tritt er noch näher und versucht sie zu umfassen. Sie weist aufschauend auf ihr heiliges Gewand.
Then he comes nearer and tries to embrace her. Shuddering she points to the holy robe which she is wearing.

42

Tr. *f* Ps. *f* Fl. *f* Fg. *f* Vl. *p* Br. *p*

Er beschwört sie, es abzulegen und ihm zu folgen. Die Stimmen der Nacht werden lauter und lockender. Die Lichter
He understands, implores her to take it off and to follow him. The voices of the night outside grow louder and more

p *espress.*

am Bilde der Maria sind wieder aufgeflammt.
enticing. The lights of the image are again burning brightly.

Hr. *mf* *dim.*

- ④ Sie bemerkt mit einem Male, daß der eine Arm der Mutter Gottes
On looking up she suddenly notices that the one arm of the Madonna

43

p *f* *poco rit.*

herabgesunken ist und der andere ausgestreckte sie deutlich in die Welt hinausweist. Sie weist dem Ritter mit einer Bewegung des Kopfes das Wunder.
has been lowered and that the other remains stretched out, plainly bidding her to leave her presence and go out into the world. With a sign of her head she points out this miracle to the Knight.

Etwas langsamer.

poco rit.

⑤ Tritt dann nahe vor das Bild, löst ihr geistliches Gewand, legt es zu den Füßen der Madonna nieder, ebenso den
Then she steps quite close to the figure of the Madonna, slowly takes off her holy robe, and carefully folding it, lays

④④ **Zeitmaß wie zuvor.**

Schlüsselbund. Der Ritter läßt vom Spielmann, der am Eingang geblieben, seinen Mantel herbeiholen und legt ihn der Frau
it at the Madonna's feet. Then she takes the heavy bunch of keys out of her belt, and lays them next to it. The Knight has

um die Schultern.

joined her. He has taken off his own cloak, which he now places round the woman's shoulders.

⑥ Dann knieen beide andächtig vor dem Muttergottes.
Then he bends his knee, and both kneel in pray-

45 bilde wie zwei ausziehende Kinder, die um den Segen der Mutter flehen.
er before the image like two children, who are going on a journey, and who beg for their mother's blessing.

7 Die Nacht weicht allmählich der Dämmerung.
Dawn is breaking over the heavens. The

Der Ritter erhebt sich und zeigt ihr mit großer Gebärde die erwachende Welt draußen. Sie schaudert und sucht sich sei-
Knight rises first from his knees, and with a wide movement of his arms, he shews her the world which is waking from

nen ersten Liebkosungen zu entziehen.
sleep. She shudders, and tries to escape from his first caress.

- ⑧ Er umfaßt sie rasch und trägt sie in den grauen Morgen hinaus.
He quickly puts his arms round her and carries her out into the grey dawn.

47 Mäßig schnell. (♩ = 116)

Der Spielmann hilft den beiden aufs Pferd.

Noch schneller. (♩ = 132)

Während der Spielmann pfeifend ihnen vorangeht, verschwinden Ritter und Nonne drau-

48 Schnell. (♩ = 78)

ßen im Dunkel.

Allmählich ruhiger.

Siebente Szene ① Die Lichterguirlande über dem Marienbild beginnt zu zucken und bläuen.
At the moment in which the Nun and the Knight have disap-

⑤0 Mäßig langsam. (♩ = 80)

lich zu glühn. Der ausgestreckte Arm der Maria sinkt langsam herab.
peared into the darkness without, the wreath of lights above the Madonna begin to sway. The yellow light of the candles is changed
into a mysterious bluish glow, the Madonna's outstretched arm
gradually sinks down.

- (51) Ihre Gestalt dreht sich allmählich um, als schaue sie den beiden Flüchtlingen nach. Ein Ton wie mildes Seufzen geht durch
The whole figure turns slowly, as if she were gazing after the fugitives. A sound like a deep wild sigh

pp

Hr. Kl. Vl.

vallø

die dunkle Kirche.
goes through the dark church.

(2) Sie steigt
Sehr ruhig. Slowly

(52)

pp

Hr. Kl. Vl.

vallø

langsam vom Altar hernieder, nimmt das Gewand und den Schleier der entflohenen Nonne auf und hüllt sich in die
the Madonna comes down from the altar, picks up the dress and veil, which the nun has left behind her and

Hr. Vl.

pp

heilige Tracht. Die Lichter verlöschen. Der Morgen bricht draußen an.
dons this holy garb. The lights above the altar go out. Day dawns.

Kl. Fg.

fp

pp

8

(53)

Vl.

pp

nimmt den Schlüsselbund auf und geht gegen das Portal, das sie sorgfältig verschließt.
picks up the keys and goes towards the door.

pp

Br. Vc.

pp

Dann versieht sie demütig den Dienst der Sakristanin, wendet sich gegen das Querschiff und beginnt die Morgenglocke zu läuten. (4) Die Organistin steigt zur Orgel empor und beginnt zu präledieren. Die übrigen Nonnen ziehen zum Hochaltar, an the duties of the nun who has fled. When all is finished she kneels down at the empty altar (where she herself has stood). The nuns come to early Mass. The nun who plays the organ seats herself at the instrument and begins to

Glocke (hinter der Szene).

cresc.

läuten. (4) Die Organistin steigt zur Orgel empor und beginnt zu präledieren. Die übrigen Nonnen ziehen zum Hochaltar, an the duties of the nun who has fled. When all is finished she kneels down at the empty altar (where she herself has stood). The nuns come to early Mass. The nun who plays the organ seats herself at the instrument and begins to

(54)

p Orgel.

der knieenden Sakristanin vorüber, ohne einen Blick auf das leere Podest zu werfen. stood). The nuns come to early Mass. The nun who plays the organ seats herself at the instrument and begins to

play the prelude. The other nuns approach the High Altar, they pass by the kneeling sister without glancing at the empty podium.

Achte Szene.

Chor der Nonnen (hinter der Szene).

(55)

Einzelne.

Sopran.

p A - ve Ma - ri - a, gra - ti - a ple - na, Do - mi - nus te - cum, be - ne - dic - ta *cresc.*

p A - ve Ma - ri - a, gra - ti - a ple - na, Do - mi - nus te - cum, be - ne - dic - ta *cresc.*

S. tu in mu - li - e - ri - bus, *f* et be - ne - dic - tus fructus ven - tris *p*

A. tu in mu - li - e - ri - bus, *f* et be - ne - dic - tus fructus ven - tris *p*

S. tu - i - Je - sus. *Alle. p* Sanc - ta Ma - ri - a, ma - ter

A. tu - i - Je - sus. *p* Sanc - ta Ma - ri - a, ma - ter

S. *f* De - i, *p* o - ra pro no - bis pec - ca - to - ri - bus, *f*

A. *f* De - i, *p* o - ra pro no - bis, *f*

S. nunc et in ho - ra

A. nunc et in ho - ra mor - tis nos - traе. A -

nunc et in ho - ra mor - tis A -

Orgel. *p*

(56)

leute ein, um der Frühmesse beizuwohnen.

S. men!

A. men!

men!

A. men!

Gebet (hinter der Szene).

A - ve Ma - ri - a, gra - ti - a ple - na, Do - mi - nus tecum, be - ne - dic - ta tu in mu - li -

② Die Äbtissin kommt allein zurück,
um nach der büßenden Schwester
The Abbess comes back alone

S. A - men!

A. A - men!

e - ri - bus, et be - ne - dictus fructus ventris tu - i Je - sus. Sancta Ma - ri - a, mater

zu sehen. Sie bemerkt jetzt erst, daß das Wunderbild verschwunden ist.

in search of the penitent sister. She notices for the first time that the image has vanished.

(37) Sie reißt die Betende am Arm empor, weist fragend auf den leeren Altar. Die göttliche Schwester Sakristanin steht mit niedergeschlagenen Augen vor ihr. Die Äbtissin eilt in den Chor zurück, die ganze Nonnenschar stürzt herbei. Es entsteht wildes Rennen, Suchen und Fragen. Man sucht die schuldige Sakristanin vergebens zum Geständnis zu bewegen. *She pulls the nun up from her knees, catching hold of her arm and as if demanding an explanation, she points to the empty altar. The holy nun stands before her with downcast eyes, without answering. The Abbess hurries back into the chancel. All the nuns rush forward. They all run wildly in all directions searching and asking. Once more with stern mien the Abbess asks the Sister to tell her what has become of the Madonna. In vain.*

De-i, o - ra pro nobis pecca-to-ribus, nunc et in ho-ra mortis nostrae. A - - men.

Dann winkt die Äbtissin ein paar ältere Schwestern herbei und übergibt ihnen die Schuldige zu grausamer Bestrafung.

Then the Abbess signs to some of the older sisters whose duty is to punish the nuns, and hands the guilty nun over to inflict a severe punishment on her.

(8) Als die Sakristanin abgeführt wird, erscheint, von zwei Schwestern gestützt, die alte Sakristanin und geht auf die angeschuldigte Schwester zu. Die Äbtissin weist der Alten, was geschehen ist und gibt neuerdings Befehl, sie zur Geißelung abzuführen. Äußerste Spannung. (9) Plötzlich deutet *As the nun is being led off by the sisters crowds of people come streaming in. There is wild pushing to get near the guilty nun, and the nuns try to surround her, in vain. The raging mob pushes them at one side. The wildest and boldest are just about to lay hands*

die alte Sakristanin mit verzücktem Ausdruck auf die junge Schwester; die vordersten Nonnen weichen mit lautem Schrei zurück: Die göttliche Schwester erscheint wie von unsichtbaren Händen emporgehoben, ihr Haupt umstrahlt ein Heiligenschein. *on the divine Sacristan. Suddenly those in front draw back with a cry. The divine sister seems to be lifted off the ground by invisible hands. Her feet seem to rest on air.*

(58) Sopran u. Alt. *p* (Einzelne)

(10) Alles liegt betend auf den Knien, das Gesicht vor dem neuen Wunder *In a moment all fall on their knees in prayer, all heads are*

Gro - - ßer Gott, — wir lo - - - ben
Lord of glo - - ry, power — and

gesenkt. Dann beginnen einzelne Nonnen einen leisen Gesang, der sich nach und nach durch die ganze Kirche ausbreitet. *at this new miracle. Then single nuns begin a soft song which extends by degrees over the whole*

S.A.
 dich, Herr, wir prei - sen dei - - ne
 might, heav'n and earth are thy cre -

breitet.
church.
S.A. (Mehrere)
 Stär - ke. Vor dir neigt die Er - - de
 a - tion. Source of dark - - ness and of

S.A.
 sich und be - wun - - dert dei - - ne
 light, praise re - sounds from eve - - ry

S.A. (Noch andere.)
 Wer - ke. Wie du warst vor al - - ler
 na - tion. As thou hast been, wilt thou

S.A.

Zeit, so bleibst du in E - - - wig -
 be now and in e - ter - - - ni - -

59 ⑩ Die göttliche Schwester Sakristanin steht wieder auf dem Boden und geht nun milde lächelnd durch die knie-
The divine Sister is standing on the floor again, as if nothing had happened, and smiling sweetly she goes

S.A. (Alle.)
 p

keit. Him - - - mel, Er - - - de, Luft und
 ty. Heav'n and earth and seas and
 Tenor u. Baß.

enden Reihen auf den Ausgang zu.
through the rows of kneeling people, towards the door.

S.A.

Meer, sie ver - kün - - - den dei - - - ne
 land all pro - claim thy might and
 T.B.

S.A. Die alte
The other

Eh - ren. Auch der En - - gel glän - - zend
T.B. glo - ry. By thy side the an - - gels

Sakristanin liegt am Boden. Die andern Schwestern haben sich erhoben und folgen ihr singend und verückt zum
sisters rise from their knees, and follow her singing and enchanted.

S.A.

Heer sin - - gen dir in sel' - - gen
stand, sing thy prai - - ses and a -

T.B.

Kreuzgang nach.

S.A. *cresc.*

Chö - ren. Wun - - der wirkst du weit und
dore thee. Won - - der count - less come from

T.B. *cresc.*

p

S.A. *f*

breit: Hei - - - lig, hei - - -

T.B. *thee:* Ho - - - ly, ho - - -

f Vl. *mf*

S.A.

lig, hei - - - lig du in

T.B. *ly,* ho - - - ly in e - -

mf

S.A. (60) *ff.*

E - - - wig - keit! Hal - le -

T.B. *ter - - - ni - ty!* *ff.* Hal - le -

f

S. A.
lu - - ja! Hal - le - lu - - ja! Hal - le -
T. B.
lu - - ja! Hal - le - lu - - ja! Hal - le -

p *f* *f* *Tr. Ps.*

S. A.
lu - - - - ja!
T. B.
lu - - - - ja!

f *p*

S. A.
T. B.

pp *ad.*

Zwischenspiel.

Erstes Bild.

① Waldlichtung. Im Hintergrunde ein niedriger Hügel mit zwei Bäumen. Von ferne hört man die Pfeife des Spielmanns. Dann reitet der Ritter, die Nonne vor sich auf dem Sattel, herein. Der Spielmann führt das Pferd unter grotesken Sprüngen am Zügel.

Rasch. (♩ = 88)

Trommel. *tr* *p*

①

②

mf

p *mf*

③

② Der Spielmann hilft der Nonne vom Pferd. Der Ritter

The musical score is written for piano and drum. It is in 2/4 time with a key signature of three sharps (F#, C#, G#). The tempo is marked 'Rasch.' (Rapid) with a quarter note equal to 88 beats per minute. The score is divided into three numbered sections. Section 1 (measures 1-10) features a drum part with trills and a piano part with a melodic line. Section 2 (measures 11-16) continues the melodic development with a mezzo-forte (mf) dynamic. Section 3 (measures 17-22) includes a forte (f) dynamic and a final melodic flourish. The score concludes with a double bar line and a final chord.

steigt ebenfalls ab und legt sich mit ihr auf den Hügel.

Lebhaft.

③ Da die Nonne den Liebkosungen des Ritters widersteht, zieht der Spielmann eine Fiedel hervor und beginnt eine Tanz-

weise zu spielen.

Leicht bewegt. (♩ = 48)

Die Nonne tanzt erst schüchtern, dann lebhafter und freier.



④ Die Szene verdunkelt sich, und der Ritter zieht die schöne Nonne mit sich hinter die Stämme, während der Spielmann sich zurückzieht



und vergnügt für sich weiter geht. Unterdes erscheinen im Halbdunkel einzelne Gestalten einer wilden Jägerschar. Sie schleichen sich an



ihn heran, scheinbar ohne vom ihm bemerkt zu werden. Dann springt er empor und rennt, von den Jägern verfolgt, ins Dickicht. ⑤ Die nachstürmenden Jäger entdecken das Liebespaar. Sie schleppen den Ritter herbei, während die Nonne entwischt und binden ihn an einen Baum.

⑥ - ⑦ Der Spielmann kehrt zurück, tröstet den gefesselten Ritter und macht sich auf die Suche nach der geflohenen Nonne.



Zeitmaß wie zuvor.

⑧ Der Spielmann kehrt mit der widerstrebenden Nonne zurück, die sich vor den Räubern niederwirft und um das Leben

①

des Ritters bittet. Sie verlangen von ihr, daß sie vor ihnen tanze. Der Spielmann rennt hin und her zwischen Ritter und Nonne, um

②

sie zum Nachgeben zu bringen. Endlich zieht er seine Pfeife hervor und spielt der Nonne zum Tanze auf.

③

④

⑤

⑥

dim. *pp poco rit.* *p a tempo*

⑦

f *p*

p

dim.



⑨ Der Raubgraf ist mit seinen Begleitern unbemerkt erschienen und beobachtet von weitem die Szene. Als ihn die Tanzende bemerkt, bricht sie sofort ab und eilt auf ihn zu.



⑩ - ⑪ Während die Jäger die Widerstrebende auf einer Bahre festbinden, hat der Spielmann heimlich die Fesseln des Ritters durchgeschnitten. Der befreite Ritter stürzt sich auf den Raubgrafen, fällt jedoch unter den Speeren der Jäger.



Marschweise. (♩ = 112)

(12) Ohne sich nur nach ihm umzusehen, ziehen die Jäger lachend und unter Hörnerklang mit der geraubten Nonne davon.

①

②

*)

⑬ Ein Licht-

*) Diese vier Takte nach Bedarf *diminuendo* zu wiederholen.

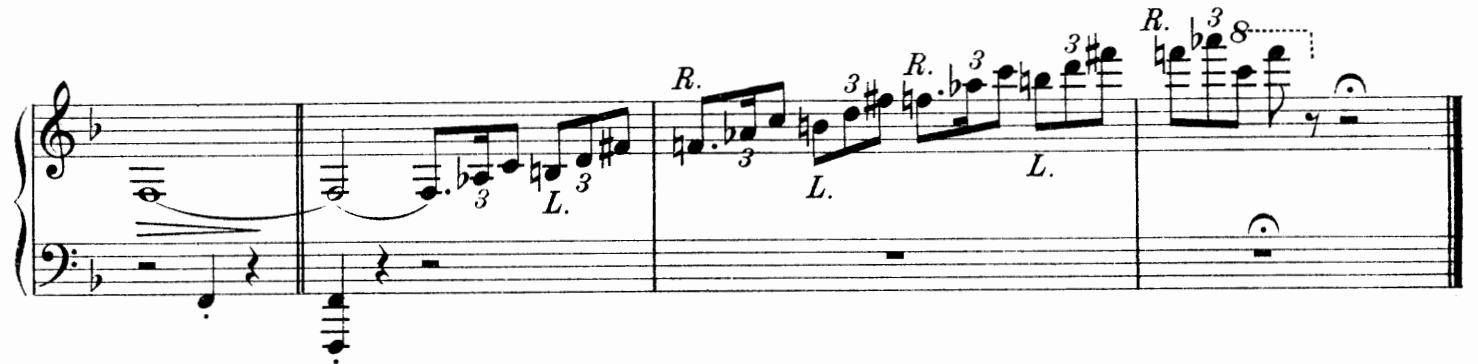
Mäßig langsam. (♩ = 72)

schein beleuchtet den Spielmann, der neben dem erschlagenen Ritter steht und eine Sterbemelodie



Wie zuvor. (♩ = 112)

auf der Schalmei bläst. Dann eilt er unter grotesken Sprüngen dem Reigen der Jäger nach.



Zweites Bild.

Lebhaft.

① - ③ Bankett in der Burg des Raubgrafen. Der Graf läßt seine Leute auf



den Hörnern zum Tanze blasen. Die halb betrunkene Gesellschaft beginnt einen



Tanz, in welchem die Weiber sich vor allen hervortun.





④-⑤ Der Spielmann bläst auf seinem Horn, und



die Nonne, die auf den Tisch gehoben wird, beginnt nach seiner Melodie zu tanzen.





Ihr Tanz schwankt zwischen Verzweiflung und künstlicher Ausgelassenheit.



Schließlich tanzt alles durcheinander.

⑥ Von draußen wird die Ankunft des Königssohnes von Trompeten angekündigt.

Più lento.

⑫ - ⑭ Nachdem der Königssohn dem Raubgrafen die Nonne mit allem Hab und Gut

f

im Spiel abgewonnen, ziehen sie mit der Beute ab, wozu die Musikanten des Grafen einen

travestierten Hochzeitsmarsch blasen.

⑮ Der Graf ersticht sich.

1. 2.

1. 2.

①⑥ Der Spielmann steht neben ihm und spielt seine Sterbemelodie.

Drittes Bild.

①-③ Schlafgemach im Königsschloß. Der Hochzeitszug nähert sich mit der Nonne in einer Sänfte, an

8
ihrer Seite der Königssohn.

④-⑤ Verkleidete „Brautjungfern“ holen sie ein, heben sie ehrerbietig aus der Sänfte und

⑥ Der Prinz leert einen Pokal; dann zieht er sich zurück. ⑦-⑰ Der alte König, unzufrieden mit

dem Streich seines Sohnes, gerät mit diesen in Streit. Bei dem Handgemenge wird der

Königssohn von seinem Vater umgebracht.

⑱ Der Spielmann spielt abermals seine Sterbemelodie.

Viertes Bild. (Maskenfest.)

(1-3) Festsaal im Königsschlosse. Spielmann und Nonne suchen den alten melancholischen König zu erheitern. Von draußen Festmusik. Ein Zug von maskierten Herren und Damen mit Musikanten an der Spitze nähert sich dem Throne und beginnt einen wilden Tanz.

① Schnell. (♩ = 88)

②

3

Fag. *ff*

F1. Kl.

Hör.

ff

4

f

ff

ff

Hr.

ff

8

ff

ff

ff

5

ff

fp

p

④ Der Spielmann entreißt einem Mu-

sikanten die Panflöte und bläst eine neue Tanzweise.

näher um den Thron.

Die Nonne steht auf wie um zu ent -

fliehen.

Der König bedeutet der jun-

gen Frau am Tanze teilzunehmen. Sie widerstrebt mit flehenden Gebärden.

This musical system consists of two staves. The upper staff contains parts for Horns (Hb.), Trumpets (Tr.), and Violins (Vl.). The lower staff contains parts for Horns (Hr.) and Piano (Ps.). The music is in a key with two sharps (F# and C#) and a 2/4 time signature. It features a complex arrangement of eighth and sixteenth notes, with some measures containing triplets. Dynamics include *f* (forte) and *dim.* (diminuendo). The system concludes with a *p* (piano) marking and a *dim.* instruction.

Eine neue Gruppe von Masken mit brennenden Fackeln strömt in den Saal. Der Spielmann eilt auf sie zu und kehrt mit

This musical system begins with a circled number 8. It features parts for Horns (Hr.) and Euphonium/Horn (E.H.). The music continues with a similar rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes. The system ends with a *f* (forte) dynamic marking.

einer der brennenden Fackeln zurück.

This musical system continues the piece with woodwind and string parts. It features a mix of eighth and sixteenth notes, with some measures containing triplets. The system concludes with a *f* (forte) dynamic marking.

Er reicht sie der Nonne und fordert sie fast drohend auf,

This musical system begins with a circled number 9. It features woodwind and string parts. The music is characterized by a strong rhythmic drive with many eighth and sixteenth notes. The system ends with a *f* (forte) dynamic marking.

dem Wunsche des Königs zu folgen.

Die Nonne erhebt sich und steigt von ihrem Thron an der Seite des Königs herab.

Fackeltanz der Nonne.

⑥ Fackeltanz der Nonne. Die ganze Gesellschaft bildet einen Kreis um die Tänzerin. Der König selbst hat sich erhoben und folgt

Etwas ruhiger.

von seinem Thron aus jeder ihrer Bewegungen.

8. 12 VI. *p*

13 Fl. Kl. *f* Hr. Vc. Hrf.

VI. *p*

I. Mal. *poco rit.* II. Mal. Tempo

⑦ Ein paar wilde Männer brechen aus dem Kreis der Zuschauer hervor und suchen

⑭ Allmählich wieder lebhafter.

Str. Kl. Holz Vl. Str. Kl. Holz Str.

f *p* *p*

die Nonne in einen wilden Reigen zu ziehen. Es entsteht ein wirres

cresc. *fp* *p*

Gemeinde unter den Tanzenden.

Der König folgt dem

cresc. *fp* *p*

Schauspiel mit verworrenen Ausrufen und wirrem Lachen.

f *fp* *f* *fp*

⑧ Die Flamme

Holz Str.

f *fp* *f*

der Fackel beginnt plötzlich auf die Kleider und Haare der Tanzenden

Bl. Hr.

überzugreifen.

Alles Licht im Saal

17

Fl. p

VI. p

erlischt. Man sieht nur einen wirbelnden Tanz von brennenden Menschen,

VI. p

Fl. p

f

während der Spielmann

mit komischen Sprüngen

18

f

des Entsetzens hin und her rennt.

cresc. *f*

①⑨ Eine Maske

f

nach der andern sinkt zu Boden.

Nur die Nonne tanzt

mf

immer noch weiter zwischen den glimmenden Menschenleibern.

②⑦

p

Als der Spielmann sein Instrument absetzt, steht sie sofort

p

regungs still und hält wie eine Statue die brennende Fackel in die Höhe.

Schluß des vierten Bildes.

- ⑪ Die von draußen hereinstürmende Menge stürzt sich auf die unglückliche Nonne, um sie als Hexe vor Gericht zu schleppen.
 ⑫ Ein Lichtstrahl fällt auf den Spielmann, der in der Maske des Todes unter den verkohlten Opfern des Tanzes steht und seine Sterbemelodie bläst.

Dann rennt er mit tierischer Komik den andern nach.

Sehr beschleunigend.

Fünftes Bild.

- ①-⑥ Gerichtsszene. Die schöne Nonne wird von der Menge auf ein weißes Pferd und im Triumph über den Platz geführt. ⑦ Der Spielmann setzt seine Inquisitormaske ab und setzt seine Pfeife an den Mund. Sofort wandelt sich der zurückhaltende Enthusiasmus der Menge in wilde Leidenschaft.

Sechstes Bild.

(Diebeshöhle.)

Tanz des Spielmanns mit der Nonne.

Sehr schnell. ($\text{♩} = 100$)

Sehr schnell. (♩ = 100)

Fl. *tr*

p
Pk.

p

8

Musical score for "The Merry Widow" (Act II). The score is written for piano and voice. The piano part is in 2/4 time, featuring a bass line with eighth notes and a treble line with eighth notes and triplets. The voice part is in 2/4 time, featuring a melody with eighth notes and triplets. The score is divided into five measures. The first measure has a piano (p) dynamic marking. The second measure has a piano (p) dynamic marking. The third measure has a piano (p) dynamic marking. The fourth measure has a piano (p) dynamic marking. The fifth measure has a piano (p) dynamic marking. The score is written in G major and 2/4 time.

[illegible]

A musical score for the song 'The Rose Tree'. The score is written for a single melodic line and a piano accompaniment. The melody is in G major (one sharp) and 4/4 time. It consists of two staves. The first staff contains the first line of the melody, and the second staff contains the second line. The piano accompaniment is written in the bass clef and consists of a simple harmonic pattern. The score is labeled '8' at the bottom left.

A musical score for the song "The Rose Tree". The score is written for voice and piano. The voice part is in the upper staff, and the piano accompaniment is in the lower staff. The key signature is one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. The piano part features a prominent eighth-note melody in the right hand and a bass line in the left hand. The melody is characterized by a series of eighth notes and a final quarter note. The piano part is marked with a forte (f) dynamic. The score includes a repeat sign at the beginning and a double bar line at the end. The piano part is marked with a forte (f) dynamic. The score includes a repeat sign at the beginning and a double bar line at the end.

First system of musical notation. The right hand features a melodic line with a trill (tr) on the first measure. The left hand provides a steady eighth-note accompaniment. A bracket with the number 8 is positioned below the first measure of the left hand.

Second system of musical notation. The right hand continues with a melodic line. The left hand maintains the eighth-note accompaniment. A bracket with the number 8 is positioned below the first measure of the left hand. The instruction *cresc. poco a* is written above the right hand in the final measure.

Third system of musical notation. The right hand features a melodic line. The left hand maintains the eighth-note accompaniment. A bracket with the number 8 is positioned below the first measure of the left hand. The instruction *poco* is written above the right hand in the first measure.

Fourth system of musical notation. The right hand features a melodic line. The left hand maintains the eighth-note accompaniment. A bracket with the number 8 is positioned below the first measure of the left hand.

Fifth system of musical notation. The right hand features a melodic line with trills (tr) in the third, fourth, and fifth measures. The left hand maintains the eighth-note accompaniment. A bracket with the number 8 is positioned below the first measure of the left hand. The instruction *f* is written above the right hand in the third measure.

Sixth system of musical notation. The right hand features a melodic line. The left hand maintains the eighth-note accompaniment. A bracket with the number 8 is positioned below the first measure of the left hand. The instruction *più cresc.* is written above the right hand in the fifth measure.

Seventh system of musical notation. The right hand features a melodic line. The left hand maintains the eighth-note accompaniment. A bracket with the number 8 is positioned below the first measure of the left hand. The instruction *ff* is written above the right hand in the second measure, and *fff* is written above the right hand in the final measure.

Siebentes Bild.

① Gleiche Szenerie wie im ersten Bild: Winternacht. Schnee. Die Soldaten ziehen auf dem Marsch vorüber, mit Geschützen, Karren,

(hinter der Szene)
Marschtempo. (♩ = 112)

①

kl. Trommel. *p*

Troßbuben, Marketendern und Weibern. In einer Gruppe zerlumpter Dirnen schleppt sich die Nonne mit einem neugeborenen Kind

1. Mal. 2. Mal.

in den Armen mühsam vorwärts und bricht an dem Hügel zusammen. ② Die vorüberziehenden Soldaten schmähen sie mit schimpf-

②

mf

lichen Gebärden.

1. Mal. 2. Mal.

③ 8

8

4

3

Hb.

③ Wie der letzte Trupp vorüber ist, tritt tiefe Stille ein. Man hört eine ferne Klosterlocke.

3

Kl.

dim.

Chor. Kinder von weitem hinter der Szene.

⑤ Etwas ruhiger. (♩ = 84)

Her - bei, o ihr Gläubigen, fröhlich tri-umphierend, o
O come, all ye faith-ful, joy-ful and tri-umphant, o
Ad - es - te fi - de - les lae - ti tri-umphan - tes, ve -

pp

Die Zusammengesunkene erhebt sich etwas und lauscht.

⑥ Wieder lebhafter. (♩ = 100)

kommet, o kommet nach Beth-le-hem!
hasten, o hasten to Beth-le-hem!
ni-te, ve-ni-te in Beth-le-hem!

Glöckchen (in D)

2 Fl.

Weihnachtsmetteglöckchen.

p

3

Wieder ruhiger.

Se-het das Kindlein uns zum Heil ge-bo - ren! O las-set uns an-be-ten, o
See in a manger the monarch of an-gels! O come, let us a-dore him, o
 Na-tum vi - de - te re-gem an-ge-lo - rum! Ve - ni - te, a - do-re-mus, ve-

las-set uns an - be - ten, o las-set uns an - be - ten Gott den Herrn.
come, let us a-dore him, o come, let us a-dore him, Christ the Lord!
 ni - te, a - do - re - mus, ve - ni - te, a - do - re - mus Do - mi - num.

2 Fl. 8

Sie wickelt ihr Kind wärmer ein. Dann erhebt sie sich mühsam, um auf die lockenden Töne zuzugehen.

⑦ Wie zuvor.

Hb. Kl. Fg.

- ④ In diesem Augenblicke ertönt von der entgegengesetzten Seite die Schalmey des Spielmanns. Die unglückliche Mutter wendet erschreckt ihr Gesicht um und bleibt zitternd stehen.

Etwas schneller. f 10

- ⑤ An der Spitze eines endlosen schattenhaften Zuges erscheint der Spielmann in der Maske des Todes, hochaufgerichtet und langsam schreitend. Hinter ihm gebückt und schemenhaft die toten Liebhaber der Frau.

Der Zug des Todes.

Gl. Br. Wie zuvor. (♩ 84)

- ⑧ Der *Ritter*.

Fg. Kl. E. H. Der Graf.

- ⑩ Der junge *Prinz*.

- ⑪ Der alte *König*.

p Str. pizz. Ps.

12 Dann alle die Namenlosen, die
Kl. Fg.
Br.

13

sie nachher besessen haben.

13 6 Jeder der Schatten macht
Hr. Br.

14

der Nonne eine Gebärde des Wiedererkennens und winkt ihr müde mitzukommen, während der Spielmann neben der bebenden

14 VI. I.
p

15

Nonne steht und den Zug vorüberziehen läßt.

15 VI.
Hr.

16

16 Fg.

17

17 Fl. Hb.

18 Bl.

19 Hb. Fg.

Hr. Br. Br. *dim.*

⑦ Als der letzte vorüber ist, faßt der Spielmann die Widerstrebende an der Hand und sucht sie dem Zuge nach mit sich zu schleppen. Sie bricht mit einem Aufschrei wie leblos zusammen.

20 ziemlich rasch (♩ = 108)

molto cresc. *pp* *f*

Kl. Pk.

⑧ In diesem Augenblicke erklingen nah und deutlich der Gesang der Kinder

Chor.

O Kö - nig der Eh - ren, Herr - scher der Heer - scha - ren, du
 God of God e - ter - nal, light from light pro - ceed - ing, he
 Te, De - um de De - o, Lu - men de Lu - mi - ne,

Gl. VI. Gl. Harm.

zurückhaltend *dim.*

und die Glocken des Klosters. Ein warmer Lichtschein, wie aus dem geöffneten Portal einer erleuchteten Weihnachtskirche,

ruhst in der Krip-pen im Er - den-tal. — Gott, wah-rer Gott, von E-wig-keit g - bo - ren. O
deigns in the Vir-gins tomb to lie. — God, ve-ry God, be - got-ten, not cre-a - ted. O
 ges-tan pu-el - lae vi - se-ra. — De - um ve-rum, ge-ni-tum, non fac-tum, ve -

fällt seitlings über den Schnee.

las-set uns an - be - ten, o las-set uns an - be - ten, o las-set uns an - be - ten
come, let us a - dore him, o come, let us a - dore him, o come, let us a - dore him,
 ni - te, a - do - re - mus, ve - ni - te, a - do - re - mus, ve - ni - te, a - do - re - mus

Gott den Herrn!
 Christ the Lord!
 Do - mi - num!

Schnell.

p *cresc.* *ff*

Zweiter Akt.

III 1

Erste Szene.

Szenerie wie im ersten Akt. Der Marienaltar ist noch immer leer; um ihn stehen vier große Wachskerzen. Es ist der Abend vor dem Christfeste. In das Dunkel der Kirche dringt aus der Kuppel ein Weihnachtslied.

Same setting as Act I. The altar on which the Madonna stood, is still empty. Four large wax candles are set at the four corners of the altar. It is Christmas Eve. A Christmas song is breaking in from the cupola into the dark of the church.

Sopran Solo. (Eine Stimme aus der Höhe.)

(♩ = 52)

Vom Himmel hoch da komm ich her, ich bringe euch gu-te neu-e Mär. Der gu-ten
From Heav'n a-bove to earth I come, to bear good news to eve-ry home. Glad tidings

① Die Schwester Sakristanin (Maria) tritt von links auf und bleibt horchend stehen, bis der Gesang
The Sacristan sister (the Madonna) enters from left with a basket and bunch of keys.

Mär bring ich so viel da-von ich sing und sa-gen will.—
of great joy I bring, whereof I now will say and sing.—

Leicht bewegt. (♩ = 52)
Str.
pp gedämpft

beendet ist.

S. solo.

Euch ist ein Kind-lein heut ge-born von ei-ner Jungfrau aus-er-korn, ein Kin-de-
To you this night is born a child of Ma-ry cho-sen mother mild. This litt-le

Alt Solo (aus der Höhe).

Euch ist ein Kind-lein heut ge-born von ei-ner Jungfrau aus-er-korn, ein Kin-de-
To you this night is born a child of Ma-ry cho-sen mother mild. This litt-le

S. solo.

② Ein Schwarm von Novizen, mit Körben
Several novices follow her with baskets

lein so zart und fein, das soll euch Freud und Wonne sein.—
child of low ly birth shall be the joy of all the earth.—

A. solo.

lein so zart und fein, das soll euch Freud und Wonne sein.—
child of low ly birth shall be the joy of all the earth.—

p Str.

und Bündeln beladen, folgt.
and bundles.

espress.

③ Vier ältere Schwestern bringen eine lange schmale Festtafel hereingetragen und
Four older sisters bring in a narrow long table and put it down between the

stellen sie zwischen Altar und Chor nieder. Dann packen sie Körbe aus und ordnen die Gaben auf dem Tisch.
altar of the Virgin and the chancel. The Sacristan sister lets the novices unpack the baskets, and the older sisters ar-

Hb. Fl. Hr.

range the presents on the table.

④ Die übrigen Nonnen kommen langsam nach vorne und begrüßen
The rest of the nuns enter and come slowly to the front, and

Hlzbl. Str.

im Vorbeiziehen den leeren Altar der Maria, unter ihnen die Äbtissin. ⑤ Dann nehmen sie in den Betstühlen Platz, während
in passing they all bow before the empty altar. With them the Abbess. The sisters take their places in the rows of pews.

Fl. Hb. Str.

die Novizen Kerzen und Lampen entzünden.
The novices light all the candles and lamps.

III 3

Bl. Vi.
dim. pp poco rit.

⑥ Von draußen das Weihnachtslied der Kinder. Auf einen Wink der Äbtissin geht die Sakristanin zum Portal und wartet,
Outside the children are singing their Christmas hymn. The Abbess signs to the Sacristan sister. The divine

⑤ **Kinderchor** (hinter der Szene).

Es ist ein Reis ent-sprungen aus ei-ner Jung-frau zart. Wie uns die Al-ten
A spotless rose is blow-ing, sprung from a ten-der root, of ancient seers fore-

p
 Harmonium hinter der Szene.

bis das Lied zu Ende gesungen ist.
sister goes towards the door and waits there until the children have finished their hymn.

sun - gen, aus Jes-se kam die Art. Und hat ein Blüm-lein bracht.
show - ing of Jes-se pro - mised fruit. It did un-fold to light

mf

mit-ten im kal-ten Win-ter wohl zu der hal-ben Nacht.
a - mid the coldest win-ter and in the dark mid - night.

p

- ⑦-⑧ Die Sakristanin öffnet das Portal. Man sieht draußen die tiefverschneite abendliche Landschaft. Die Kinder stehen dichtgedrängt am Portal, wagen aber nicht näher zu kommen. Die Sakristanin nimmt das kleinste auf den Arm und führt die Kinder ins Innere der Kirche.

The Sacristan sister opens the door. Outside the snow covered landscape can be seen and the Christmas procession of children. The children form a closely packed line, which stretches right across the porch, but are too shy to come nearer. The Sacristan sister takes the smallest of them on her arm and leads them into the church.

- ⑥ ⑨ Die Orgel setzt leise ein und die Kinder wiederholen ihr Lied, indem sie der Sakristanin zu dem mit Gaben besetzten Tisch folgen.

The organ begins softly to play, and the children repeat their hymn whilst they follow the sister to the table

Kinderchor. Das Reis-lein, das ich mei-ne, da-von Je-sai--as sagt,
The rose which I am sing-ing, where-of Je-sai--ah said,

Orgel. *p*

ten Tisch folgen.
which is covered with presents.

Ma-ri-a ist's, die rei-ne, die uns das Blüm-lein bracht. Aus
is from its sweet root spring-ing in Ma-ry pu--rest Maid. For

mf

Got-tes ew'gem Rat hat sie das Kind ge-bo-ren und blieb doch rei-ne
by God's love and might the blessed Babe she bare us in a cold Win-ter

p

- ⑦ ⑩-⑬ Die Kinder werden beschenkt. Unterdes geht die Sakristanin mit einigen Novizen zum Tor und reicht einer Gruppe

The presents are distributed to the children. Meanwhile the Sacristan sister followed by some novices goes

Magd.
night.

Str. *p*

mf

von Bettlern Geschenke.
towards the door and gives presents to a group of beggars.

Auf einen Wink der Äbtissin knieen die
Kinder mit den Nonnen um den Marien-
The Abbess has risen and invites the
Hilzbl.

altar nieder.

children to kneel down in front
of the empty altar.

⑭ Alle flehen mit erhobenen Händen die unsichtbare Göttliche an, zurückzukehren. ⑮ Die Sakri-
All raise their hands in prayer to the divine Mother, who they cannot see, and implore
sehr ausdrucksvoll

stanin kehrt unterdes vom Portal zurück, bleibt stehen und betrachtet, immer noch das Kind auf dem Arm, mit himmlischem
Lächeln die Szene.

her to return to her old place. The Sacristan sister returns from the porch, takes a few steps to the front, stands still, and
the little child still in her arms, she watches the scene, a smile on her face.

16-17 Plötzlich springt ein kleines Mädchen mit einem Aufschrei empor und deutet auf die göttliche Schwester, die einen Moment von flimmerndem Licht überglänzt erscheint. Alle fahren auf und wenden sich nach ihr um.

One of the little girls at the altar is conspicuous on account of her ecstatic fervent praying. As her glance falls on the sister as she stands there so quietly, she jumps up with a cry

11

Das Mädchen läuft auf sie zu.
The little girl runs up to the nun.

18-19 Das Licht ist erloschen, und die Sakristanin wehrt milde lä-
But the wonderful light has vanished. The nun gently signs

(Sopran und Alt.)

Chor (aus der Höhe).

and points to the divine sister, who for a moment seems to be flooded with shining light as if she suddenly saw a vision. All jump up and look at her in surprise.

12

Lob, Ehr' sei
Praise be to

und ab, während die Kinder sie umdrängen und ihr Kleid und Hände küssen. Sie ordnet die Kinder in einer langen Reihe
to leave her and smiles as before. The children are all affected by the little girl's example, and flock round the sister

Gott im höchsten Thron, der
God in Heavens' throne, who

und führt sie gegen das Portal. Auch die Äbtissin erhebt sich mit den anderen Nonnen.

and kiss her dress and her hands. The sacristan sister arranges them in a long line and leads them to the door. The Abbess and the other nuns have risen from their knees, and go towards the door.

uns schenkt seinen einen Sohn!
gave to us his only son,

Des freu - et sich der En - gel
where - at the an - gels all re -

Schar und sin - get uns ein
joice wel - come new year with

neu - - - es Jahr.
lau - - - dest voice.

⑬

Kinder. ⑳ Die Kinder stimmen abermals das Weihnachtslied an und verlassen die Kirche. Die Sakristanin blickt ihnen
The children start the Christmas hymn and leave the church. The Sacristan looks after them as she locks

Lob, Ehr' sei Gott dem Va - ter, dem Sohn und heil' - gen Geist,
Praise be to God the Fa - ther, the Son and Ho - ly Ghost!

nach und schließt dann das Portal hinter ihnen.
the door.

Ma - ri - a, Got - tes Mut - ter, ihr Hilf an uns — er -
O Ma - ry, ho - ly Mo - ther, to us thou e - - ver

weist. Ach bitt' dein lie - ben Sohn, daß er uns woll' be -
doest thy hand ex - tend, o pray, that Je - sus, the own

(14) (21-22) Die Äbtissin winkt ihr und küßt sie auf die
The Abbess signs to her, goes up to her

rei - ten der - einst den ew - gen Lohn.
dear son, grant us e ter - nal joy.

VI. *p*

Stirne. Sie wehrt beschämt ab. Dann löscht sie mit den Novizen die Kerzen.
and kisses her brow. She turns away as if ashamed. Then she extinguishes the candles with the novices.

Fl. Hb.

VI.
Fl.
Kl.

Die Nonnen verlassen die Kirche.
The nuns leave the church.

Fl.
Kl.
6
dim.

Dann tritt sie in das Querschiff, um die Weihnachtsglocken zu läuten.
Then she goes into the left transept to ring the Christmas bell.

7
pp Celesta
Harfe

Zweite Szene.

① Das Mettglöckchen erklingt, die Kirche ist leer.
The bell is ringing. The church is empty.

15
Gl. p
Mäßig langsam. (♩ = 76)
dim. ppp
K. B.
pp

Man hört den winterlichen Nachtwind draußen.
The winter wind is heard raging without.

16

Dann wieder tiefe Stille.
Then again dead silence.

② Neues Aufheulen des Sturmwindes
Again the howling of the wind is

17

draußen. Die Sakristanin kommt von links zurück, wirft einen mild lächelnden Blick gegen das Portal.
heard. The divine sister returns from left. She looks towards the door and smiles sadly.

Dann geht sie langsam auf den verlassenen Altar zu.
Then she goes slowly towards the forsaken altar.

18

③ Sie bleibt stehen, macht
She stands still and makes

19

eine umfassende segnende Gebärde ringsum.
a gesture as if blessing all her surroundings.

Ps. Kl. p *espress.* *dim.*

(20) Sie legt den schweren Schlüsselbund vor dem Altar nieder, nimmt Nonnengewand und Scheier ab. Sie steht wie -
She lays down the heavy bunch of keys, which she wears in her belt at the altar and takes off her nun's dress and veil. Once

pp Str. ppp

der im reichen, dunkelgrünen Brokatgewand der Mutter Gottes.
more she appears in the rich green brocade dress of the Virgin Mary.

Fl. Hb. Kl. p *dim.* Fg. 8

(4) Die gelben Kerzenflammen an der eisernen Altargirlande beginnen unruhig zu zuk -
The yellow flames of the candles in iron garlands above the altar begin to flicker. She

pp Str. ppp 8

ken. Sie sieht noch einmal nach dem Portal.
looks towards the door again.

f VI. p

(Pochen.)
(Knocking)

Die zuckenden Kerzen verwandeln sich in mattblaue Flämmchen. Ihre Gestalt zittert noch einmal auf und wird dann starr
The flickering candles are transformed into dull blue glimmering flames. Her figure trembles once more and then grows stiff and

22 Dann steigt sie langsam auf den Altar.
Then she slowly ascends the altar.

und leblos, ihr Lächeln überirdisch und unbeweglich. Ihre Arme sind nach vorne ausgestreckt. Tiefste Stille. Es wird leise ans Tor gepocht.
lifeless. Her smile becomes unearthly and fixed. Her arms are stretched out in front of her. Perfect silence. There is a gentle knock at the door.

5 Ein Ton wie tiefer gütiger Seufzer geht durch den Raum. Die blauen Flämmchen leuchten wieder auf. Man hört nochmals schwaches Pochen am Portal.
Then a sound like a very deep heavy, kindly sigh pervades the church. The blue flames above the altar are changed again to bright candle flames which burn steadily. There is another very gentle knock at the door.

Mäßig schnell. (♩ = 112)

6 Der Nachtwind heult draußen abermals auf und
The night wind howls again and increases more

schwillt immer mehr an.
and more.

Das Portal öffnet sich. Der Windstoß fegt von draußen herein und
Slowly the door opens, by itself. A heavy gust of wind blows a cloud of

p *cresc.*

jagt eine große Schneewehe bis fast an den Altar.
snow almost to the altar.

ffp *p* *cresc.* *Bl.*

ff *p*

Ruhig. (♩=63)

(24)

⑦ Man erkennt auf der Schwelle der Kirche, halb in Schnee begraben, die Gestalt einer Frau, die leise stöhnt. Sie er-
The figure of a woman half buried in the snow and groaning softly is recognizable. Some time elapses before she gets up,

pp *ffp* *VI.* *Str.*

hebt sich mühsam und bricht wieder zusammen. Man hört leises Wimmern eines Kindes.
with difficulty. Then staggering she takes a few steps, and then collapses again. The whining cry of a child is heard.

Fl. E.H.

- ⑧ Sie versucht sich aufs neue wieder aufzurichten und beginnt langsam auf Händen und Füßen
She tries to get up again. On her hands and knees she begins to crawl slowly towards the in-

dolce

gegen das Innere der Kirche zu kriechen. Sie hält ein kleines Kind an der Brust.
terior of the church, pressing a child to her bosom with her left arm.

- ⑨ Ein neuer Windstoß fegt herein und wirft sie nieder. Sie rafft sich nochmals
 25 *A fresh gust of wind throws her over. She pulls herself together, and sees the*
 Fl. EH

empor und erblickt das Marienbild nahe vor sich.
image of the Madonna in front of her.

Sie versucht die Hände zum Gebet zu erheben, das Kind entgleitet ihr.
She tries to lift her hands in prayer, the child slips from her grasp.

Das Tor schließt sich lautlos selbst.
The door softly closes by itself.

(26) (10) Die Fremde erhebt sich jetzt vollends,
The woman manages to get up. As if in

schüttelt den Schnee aus ihren Lumpen und sieht sich um. Erkennt nach und nach jede Einzelheit. Sieht, daß alles
a dream she shakes the snow off her rags and looks round her with staring eyes. One by one she recognizes each detail.

so ist wie vor langen Jahren. Sucht zu verstehen: versteht nicht.
She sees that everything is just as it was years ago. She tries to understand. She cannot.

(11) Sie dreht sich langsam um, geht auf das Marienbild zu, schließt die Augen, öffnet sie wieder.
Several times she turns round slowly. Then with uncertain gait she goes towards the image, she closes

(27)

Traut ihren Sinnen nicht. Berührt endlich zaghaft den Altar mit der Hand, sinkt nieder, küßt die Steine des Bodens.
her eyes, then she opens them again. She cannot believe her eyes. At last she hesitatingly touches the altar with her hand: it is in reality as

*she imagined. She sinks down
 and kisses the stones
 on the floor.*

(28)

(12) Sie erkennt am Fuß des Altars ihren Schlüsselbund, den Schleier und das Nonnengewand.
Then her gaze falls on the ground at the foot of the altar, she recognizes her bunch of keys, her
 Allmählich schneller im Zeitmaß.

Hb.

Kl.

*Sieht sich verwirrt um.
 veil and her nun's garb.*

(13) Sie berührt zaghaft Kleid und Schleier und zieht es über die ärmlichen Lumpen. Hebt den schweren Schlüsselbund vom
She bends down and hesitatingly she touches the robe and the veil with her hand. She puts on her old beloved garb over her rags

(29)

Noch schneller.

*Boden.
 and lifts the heavy bunch of keys from the ground.*

Blickt dann nochmals halb dankbar, halb zweifelnd zum Madonnenbild empor.
Once more she glances half gratefully, half doubtingly at the image.

Wieder zurückhaltend.

(14) Plötzlich öffnet sich ihr Mund wie
Her expression suddenly changes.

(30) Mäßig schnell. (♩=100)

zu einem Schrei. Sie hat die ausgestreckten leeren Arme der Mutter Gottes wieder erkannt und erinnert sich. Erinnert sich an
Her eyes stare wildly, her mouth opens as if she would scream. She has recognized the outstretched empty arms of the Virgin, and

die Nacht der Flucht, an die langen Jahre draußen und an ihr Kind.
she remembers. Remembers the night when she fled, the long years that she has lived in the world, remembers her child.

(31) Im Zeitmaß. (♩=108)

(15-16) Sie taumelt, schaut sich angstvoll um, kriecht im Zickzack näher und näher,
She stumbles, looks behind her in fear, crawls nearer and nearer in a zig-zag,

späht am Altar vorbei
looks cautiously to the right and left of the altar

Allmählich schneller.

und stürzt endlich mit einem langem Schrei auf das am
and falls at last with a long cry upon the child which
Vl. Fl.

cresc.

f

Hr.

Boden liegende Kind zu.
is lying on the ground.

(17) Sie preßt das Kind inbrünstig an sich.
Passionately she clasps the child to her

(32) Ein wenig ruhiger. (♩.:96)

ff

pp

Hr.

Kniet mit ihm vor dem Marienbild nieder, bedeckt es mit raschen scheuen Küssen.
bosom. She kneels down before the Madonna. She covers the child with quick furtive kisses.

q.

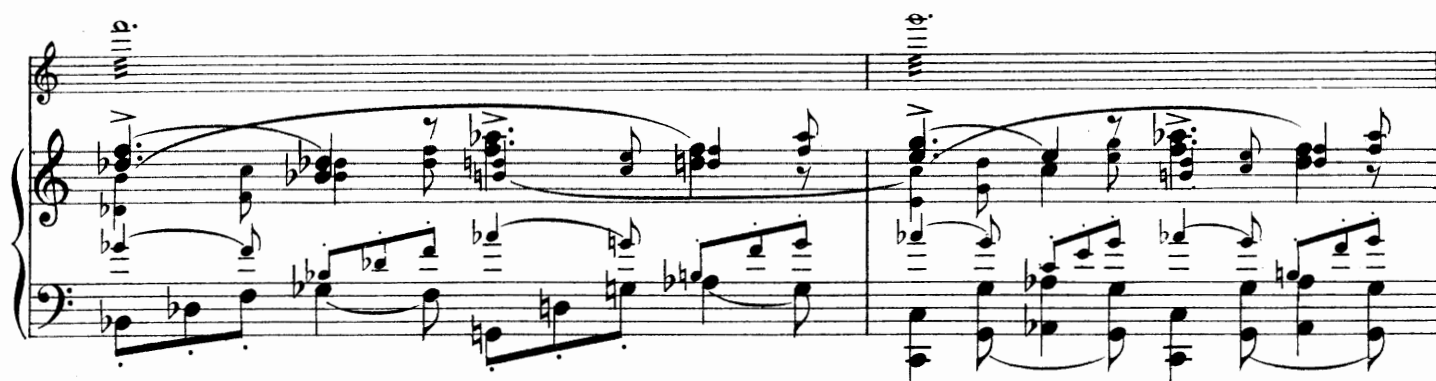
Legt es dann auf den Boden, wirft sich da-
Then she lays the child on the ground, throws

sempre pp

neben und küßt die Enden seiner zerfetzten Windeln. Reißt es dann wieder von neuem an sich, hält es hoch empor, umschlingt
herself down on the ground next to it and kisses the edges of its tattered clothes. Then she snatches it to her again, holds it up high, embraces

es wieder gewaltsam und heftig mit beiden Armen. Hält es dann wieder in Verzückung weit von sich.
it passionately clasping it with both arms, then as if in ecstasy she holds it at arm's length, and now for the first time she notices something strange.

Allmählich belebter.



18 Wird plötzlich starr und fahl,
Suddenly she grows motion-



betrachtet das kleine Gesicht ganz nahe.
less and livid. She looks at the little face quite close.

Wird ganz still, läßt die
She grows quite quiet, the
Langsam.
Hr. gedämpft.



kleine Leiche niedergleiten bis zur Altarstufe.
*baby slips from Hergrasp, and falls on the
 lowest step of the altar.*

Zuckt noch einmal auf und fällt rückwärts lang ausgestreckt auf die Fliesen.

*The mother gives one convulsive movement, then she falls down backwards, so that
 she lies stretched out to her full length on the stones.*

Im Zeitmaß.

(33) Es vergeht einige Zeit.
Some time elapses.

Dann beginnen die gelben Kerzen zu zucken und bläulich zu glühen. Das Gnadenbild belebt sich noch einmal und hebt das
*Then the candles on the image begin to quiver and are transformed into a deep blue glowing light. Once again the
 image comes to life, very gently she bends down with both arms stretched out and she lifts the dead child and holds*

tote Kind empor.
it in her arms.

Die bildhafte Starre kehrt zurück, die Kerzen
 leuchten wieder warm und golden wie zuvor,
*Then Madonna's arms become rigid, the lifeless
 look returns to the figure, the candles shine brightly*

und in ihrem Licht wandeln sich die armseligen Windeln des Kindes in Purpur und Brokat.
as before, and in their warm light the babe's tattered clothes are transformed into robes of purple and brocade.

35 Dritte Szene. ①-⑨ Alle Glocken des Klosters beginnen von selbst laut und feierlich zu läuten. Die Nonnen stürzen eine nach
All the bells of the convent begin to ring loud and solemnly of their own accord. The nuns rush in one

der andern mit fliegenden Gewändern herein und sehen das alte Wunderbild wieder auf seinem Platze. Es entsteht ein unbeschreibliches Gedränge. Zuletzt kommt die Äbtissin. Sie bemerkt die wie entseelt daliegende Schwester Sakristanin.
after another, with robes flying. Wildly they run to the centre of the church and see the image back in its old place. Lastly comes the Abbess. She perceives the Sacristan Sister lying as lifeless on the ground.

Letzte Szene.

①-⑥ Die Äbtissin hat sich über die regungslos daliegende Sakristanin gebeugt und gibt zu verstehen, daß sie noch Atemzüge spürt. Allgemeine Stille. Die Schwester Sakristanin regt sich und hebt sich, von einigen Schwestern gestützt, mühsam empor. Die Äbtissin weist auf das wiedergekehrte Gnadenbild und kniet vor der Sakristanin nieder. Plötzlich wird dreimal wild an das Tor gepocht, und man hört das schaurighöhnische Gelächter des Spielmanns von draußen. Die Nonne erschrickt, reißt sich los und sucht zu entfliehen. Das Gelächter wiederholt sich von allen Seiten. Endlich stürzt sie verzweifelt auf die Madonna zu und wirft sich vor ihr nieder. Das Gnadenbild erstrahlt plötzlich in warmem himmlischen Licht, während von unten die tiefen Stimmen der Erlösung hinauf dringen.

The Abbess has been bending over the Sacristan Sister, and gives to understand that she is still breathing. A great silence ensues. The Sister begins to move. Wearily and questioningly she raises herself. The Abbess points to the image and kneels before the Sacristan Sister.

Schlußchor.

„Salve Regina“

36 Mäßig. (♩ = 72)

Sopr. Solo. *p* Sal - - -

Alt. *p* Sal - - -

Chor. *p* Sal - - -

Ten. *p* Sal - - -

Baß. *p* Sal - - - ve!

Mäßig. (♩ = 72)

Str. *pp* Sal - - - ve!

Hb. *dolce*

* Diese drei Takte werden stetig anwachsend und wieder abnehmend so lange wiederholt, bis das Zeichen zur Fortsetzung gegeben wird.

SOLO.

S. - - - - - ve! *p poco a poco cresc.*

A. - - - - - ve! *p poco a poco cresc.* Sal - - - -

T. ve! *p poco a poco cresc.* Sal - - - -

B. *p* Sal - - - - *poco a poco cresc.* ve, - - - -

Sal - - - - - ve, - - - - - sal - - - - - ve, - - - -

Fl.
Hr. *poco a poco cresc.*

S. - - - - -

A. - - - - - - ve!

T. - - - - - - ve!

B. sal - - - - - - ve!

sal - - - - - - ve!

(37) (♩=80)

SOLO. (aus der Höhe)

Während von der Höhe die Stimmen der himmlischen

Sal - ve Re - gi - na, ma-ter mi - se-ri - cor - di - ae, — sal - - -

Orgel. *p*

Hilfe ertönen, beginnen erst einzeln, dann in immer dichteren Massen Rosen aus der Wölbung niederzufallen.

ve! —
(aus der Höhe)

S. *p*
Sal - ve Re - gi - na, ma-ter mi - se-ri - cor - di - ae, — sal - - -

A. *p*
Sal - - - ve, ma-ter mi - se-ri - cor - di - ae, — sal - - -

Bl. *p*

Fg.

Solo. (38)

Vi - ta, dul - ce - do et spes nos - tra sal - - ve,

S. Vi - ta, dul -

A. ve! -

ve! -

Vi - ta, dul -

Orgel.

Bl.

Allmählich bedecken die Rosen in einem

(39) Wie zuvor. (♩ = 72)

Vi - ta et spes nos - tra, sal - - - - ve!

S. ce - do et spes nos - tra, sal - - - - ve!

A. ce - do et spes nos - tra, sal - - - - ve!

B.

II. Sal - - - - ve Re -

Wie zuvor. (♩ = 72)

Die Äbtissin und einige Schwestern haben die Sakristin aufgerichtet und stehen jetzt mit ihr inmitten des Wunders.

40

S. *f* ∞

A. *f* ∞ na!

T. *f* ∞ na!

B. *f* ∞ sal - - - ve!

sal - - - - - ve!

8

$\text{♩} = 66$

ff Vc. Hr. Tp.

8

S. *f* ∞

A. *f* ∞

T. Chor. *f* ∞

B. *f* ∞

Allgemeiner Chor.

Singt

o

Singt

o

8

Die ganze Schar der Nonnen stimmt mit der inzwischen herbeigeströmten Menge den Schlußchoral an, während sie das

(41) (♩ = 66)

S. laut in vol-len Chö - ren der sel'-gen Jungfrau

A. sing the praise of Ma - ry, our mo-ther e - ver

T. laut in vol-len Chö - ren der sel'-gen Jungfrau

B. sing the praise of Ma - ry, our mo-ther e - ver

Orgel *f* Orchester *f* Orgel

Gnadenbild der Mutter Gottes umwandeln.

S. Lob! Laßt jauchzend uns ver-

A. nigh! The vir-gin pure and

T. Lob! Laßt jauchzend uns ver-

B. nigh! The vir-gin pure and

8. Orchester *f* Orgel

S. eh - ren, die Gott so hoch er -
 A. ho - ly, whom God has placed on
 T. eh - ren, die Gott so hoch er -
 B. ho - ly, whom God has placed on

f Orchester
 Orgel

S. ④² (keit!)
 (ty.)
 hob. *ff*
 A. high.
 (keit!)
 (ty.) *ff*
 T. hob. *ff*
 B. high. *ff*

8
f Orchester

Dann verlassen sie in langsamer Prozession die Kirche.

S. (♩ = 76)

hei - li - ge Ma - ri - a, — Kö - ni - gin der Welt,

A. Ma - ry, ho - ly mo - ther, Queen of Hea - ven e'er,

T. hei - li - ge Ma - ri - a, — Kö - ni - gin der Welt,

B. Ma - ry, ho - ly mo - ther, Queen of Hea - ven e'er,

(♩ = 76)

S. *p* sei in dei - ner Herr - lich - keit hoch ge - lobt in E - - wig - *)

A. *p* shalt thou in thy glo - ry be now and in e - - ter - - ni -

T. *p* sei in dei - ner Herr - lich - keit hoch ge - lobt in E - - wig -

B. *p* shalt thou in thy glo - ry be now and in e - - ter - - ni -

p Orgel

Orchester *cresc. e rit.*

*) Wiederholt im Bedürfnisfalle.

S.
keit!

A.
ty!

T.
keit!

B.
ty!

Tr.
f

S.

A.

T.

B.

ff

8

3

ff